

TCORX
FITNESS IN MOTION

BEDIENUNGSANLEITUNG



MIRAGE S60
TFT



Übersetzung der Originalanleitung (Original in italienischer Sprache). Lesen Sie die Anleitung sehr aufmerksam und bewahren Sie sie stets griffbereit in der Nähe des Produkts auf.

Code: GRLDTCORXTRXMS6T

Revision: 00

Ausgabe: 12/22



INHALTSVERZEICHNIS

1.0	SICHERHEITSHINWEISE.....S.	3
1.1	BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH UND GEGENANZEIGEN – KONVENTIONEN.....S.	4
1.2	SICHERHEITSEINRICHTUNGEN.....S.	5
1.3	AUFKLEBER AM PRODUKT.....S. TECHNISCHE	6
1.4	DATEN.....S.	7
2.0	AUFSTELLORT DES PRODUKTS.....S. 8	
2.1	AUSPACKEN – PACKUNGSGEHALT.....S. 9	
2.2	MONTAGE DES PRODUKTS.....S. 10	
2.3	AUSRICHTEN.....S. 13 LAUFFLÄCHE IN	
2.4	PLATZSPARENDER STELLUNG.....S. 14	
2.5	LAUFFLÄCHE IN ARBEITSSTELLUNG.....S. 15	
2.6	TRANSPORT DES PRODUKTS.....S. 16	
2.7	ELEKTRISCHER ANSCHLUSS.....S. 17	
3.0	TRAININGSPROGRAMM.....S. 18 3.1 VERWENDUNG	
	DES BRUSTGURTS.....S. 19 3.2	
	SONDERAUSSTATTUNG.....S. 20 3.3 PRAKTISCHE TIPPS	
	UND HINWEISE ZUR BENUTZUNG.....S. 21 3.4	
	BEDIENKONSOLE – (TASTEN).....S. 22 3.5 EINSCHALTEN	
	/ PAUSE / STOPP – MANUELLER MODUS.....S. 24 3.6	
	HAUPTMENÜ.....S. 25 3.7 MODUS QUICK	
	START.....S. 26 3.8 MODUS	
	TARGET.....S. 28 3.9 MODUS	
	TRAINING.....S. 30 3.10 MODUS	
	SIMULATION.....S. 32 3.11 MENÜ	
	BMI.....S. 33 3.12 MENÜ	
	HRC.....S. 34 3.13 MENÜ	
	APP.....S. 36 3.14 MENÜ	
	MEDIA.....S. 37 3.15	
	SYSTEMEINSTELLUNGEN.....S. 38	
4.0	WARTUNG.....S. 42 SCHMIERUNG DES	
4.1	LAUFBRETTES.....S. 43 SPANNEN – ZENTRIEREN	
4.2	DES LAUFBANDS.....S. 44	
5.0	AUSSERBETRIEBNAHME – ENTSORGUNG.....S. 45	
6.0	ERSATZTEILKATALOG – ERSATZTEILBESTELLUNG.....S.	
6.1	45 EXPLOSIONSZEICHNUNG.....S. 46	
6.2	ERSATZTEILLISTE.....S. 47	
7.0	GARANTIE UND GEWÄHRLEISTUNG.....S. 49	

- Lesen Sie vor Montage und Benutzung diese Anleitung und alle eventuell beiliegenden Anweisungen sehr aufmerksam durch.
- Verwenden Sie das Gerät nur im häuslichen Bereich. Die Bedienung und die Warnhinweise müssen allen Familienmitgliedern oder Freunden erklärt werden, denen die Benutzung dieses Geräts gestattet wird.
- Verwenden Sie das Gerät nur auf ebenem Untergrund und decken Sie Boden oder Teppich unter dem Gerät ab, um Schäden zu vermeiden.
- Stellen Sie sicher, dass jeder Benutzer die Anleitung verstanden hat, und beaufsichtigen Sie die ersten Trainingseinheiten. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung stets griffbereit in der Nähe des Geräts auf.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät nur von Personen über 16 Jahren benutzt wird, die sich in guter körperlicher Verfassung befinden.
- Trinkflaschen dürfen nur in den dafür vorgesehenen Ablagen bzw. Flaschenhaltern abgestellt werden.
- Stets geeignete Sportkleidung tragen, die die Bewegungen nicht behindert.
- Turn- oder Laufschuhe mit sauberer Sohle ohne Erde oder Steinchen tragen.
- Beim Starten und Anhalten des Laufbands die Handläufe festhalten, um das Gleichgewicht zu halten. Während des Trainings die Herzfrequenz überwachen und die Trainingsintensität entsprechend anpassen.
- Wenn Sie beim Laufen Schwindel, Schmerzen in der Brust oder Atemnot verspüren, brechen Sie das Training sofort ab und wenden Sie sich an Ihren Arzt.
- Prüfen Sie regelmäßig den einwandfreien Zustand aller Teile des Geräts.
- Stellen Sie das Gerät NICHT in Fitnessstudios oder in gewerblich bzw. zur Vermietung genutzten Räumen auf; es ist nicht für die intensive gewerbliche Nutzung oder für Rehabilitationszwecke ausgelegt.
- Schließen Sie das Gerät NICHT an das Stromnetz an, bevor die Montage vollständig abgeschlossen ist.
- Beschädigen Sie die Konsole und die Kunststoffteile des Geräts NICHT mit spitzen Gegenständen, Bürsten, Scheuerschwämmen oder aggressiven Chemikalien.
- Bauen Sie KEINE Teile des Geräts ab, außer wenn dieser Vorgang in der Bedienungsanleitung beschrieben ist.
- Bewegen Sie das Gerät NICHT bei eingestecktem Netzstecker.
- NICHT am Netzkabel ziehen, um den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.
- Stellen Sie das Gerät NICHT im Freien auf und setzen Sie es keinen Witterungseinflüssen (Regen, Sonne usw.) aus.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom Gerät FERN. Ziehen Sie nach jeder Benutzung den Sicherheitsschlüssel von der Konsole ab. • Benutzen Sie das Gerät NIEMALS, wenn es beschädigt oder das Netzkabel defekt ist. Bei Defekt und/oder Fehlfunktion das Gerät ausschalten und keine Eingriffe vornehmen. Reparaturen nur von einem Fachkundendienst ausführen lassen.
- Verwenden Sie das Gerät NICHT über längere Zeit zum Gehen mit niedriger Geschwindigkeit (ca. 3 km/h): Gefahr von Überhitzung und Motorschaden.
- Beim Training KEINE Kleidung aus Kunstfaser oder Wollmischgewebe tragen. Ungeeignete Kleidung kann hygienische Probleme verursachen und elektrostatische Aufladung erzeugen.
- NIEMALS verschmutzte, im Freien zum Laufen benutzte Schuhe verwenden.
- KEINE Schuhe mit profilierter Sohle verwenden, wie sie für Trekking oder Trailrunning üblich sind.

Das in dieser Anleitung beschriebene Produkt ist für die private Nutzung im häuslichen Bereich konstruiert und zertifiziert. Es ist ein Sportgerät, das die Laufbewegung auf der Straße nachbildet, jedoch mit einer gedämpften Laufläche. Mit diesem Laufband können Sie zu Hause trainieren – auch bei schlechtem Wetter oder wenn Sie keine Zeit haben, zum Laufen oder ins Fitnessstudio zu gehen. Befolgen Sie unbedingt alle Anweisungen und Warnhinweise dieser Anleitung, um sicher zu trainieren. Intensive und lange Belastungen erfordern eine gute körperliche Verfassung; beachten Sie daher die nachfolgend aufgeführten Gegenanzeigen.

Die Benutzung des Produkts ist in folgenden Fällen untersagt:

- Benutzer unter 16 Jahren; • Benutzer, deren Gewicht die auf dem Typenschild und in den technischen Daten angegebene Grenze überschreitet; • Schwangere; • Benutzer mit Diabetes;
- Benutzer mit Herz-, Lungen- oder Nierenerkrankungen.

Die Herstellergarantie erlischt in folgenden Fällen (gesetzliche Rechte bleiben unberührt):

- nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch abweichend von der Bedienungsanleitung; • Nichteinhaltung der Wartungsintervalle und -vorgaben; • Eingriffe am Produkt; • Verwendung nicht originaler Ersatzteile; • Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise auf Piktogrammen und in der Bedienungsanleitung.

Diese Anleitung enthält alle Informationen zu Aufstellung, Wartung und richtigem Gebrauch des Laufbands. Der Benutzer und alle Freunde und Familienmitglieder, die das Gerät verwenden, sind verpflichtet, die Informationen dieser Anleitung sehr aufmerksam zu lesen, um eine sichere Aufstellung und richtige Benutzung zu gewährleisten.

Die Beachtung der Hinweise in dieser Anleitung dient Ihrer persönlichen Sicherheit und der Lebensdauer des Produkts. Sicherheitshinweise und wichtige Textstellen sind fett hervorgehoben und mit den nachfolgend abgebildeten und erläuterten Symbolen gekennzeichnet.



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Informationen weisen auf GEFAHR hin. Gehen Sie besonders vorsichtig vor, um Verletzungen zu vermeiden.



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Informationen weisen auf VORSICHT hin. Gehen Sie besonders vorsichtig vor, um Schäden am Produkt zu vermeiden.

HINWEIS:

Die Abbildungen in dieser Anleitung dienen der Veranschaulichung. Aufgrund laufender Produktaktualisierungen können einzelne Abbildungen vom gekauften Produkt abweichen; dabei handelt es sich um optische Abweichungen, die Sicherheit und die Sicherheitsinformationen bleiben davon unberührt. Der Hersteller entwickelt seine Produkte laufend weiter und kann optische Teile ohne Vorankündigung ändern.

I.2

SICHERHEITSEINRICHTUNGEN

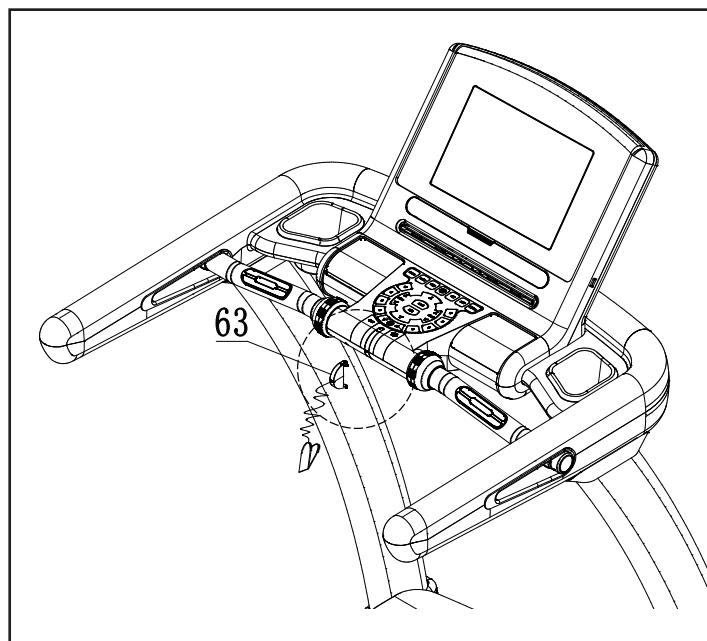


• Stecken Sie vor dem Training den Sicherheitsschlüssel in die Aufnahme an der Konsole und befestigen Sie den Federclip an Ihrer Kleidung.

• Ziehen Sie nach jeder Benutzung des Laufbands den Sicherheitsschlüssel von der Konsole ab. Das Abziehen des Sicherheitsschlüssels ist wichtig, um ein unbeabsichtigtes Einschalten durch Freunde oder Kinder zu verhindern.

Den Sicherheitsschlüssel 63 an der Konsole anbringen, um das Gerät in Betrieb zu nehmen und das Training zu beginnen.

Ziehen Sie den Sicherheitsschlüssel von der Konsole ab, um das Training sofort zu stoppen und alle gespeicherten Daten zu löschen.



• Bei Modellen mit elektrischer Steigungsverstellung stoppt beim Abziehen des Sicherheitsschlüssels das Laufband, und die Lauffläche bleibt auf der zuletzt eingestellten Steigung. Wird der Sicherheitsschlüssel wieder eingesetzt, fährt die Lauffläche automatisch auf Steigung null zurück.

I.3

AUFKLEBER AM PRODUKT

1) Das Typenschild des Produkts enthält die technischen Daten und die Seriennummer.

2) Symbol: Vor Gebrauch die Bedienungsanleitung lesen.

3) Symbole zur Konformität des Produkts mit den EU-Richtlinien über die Behandlung und Entsorgung gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

4) Hinweiszeichen: Erinnerung, die Lauffläche regelmäßig in den in der Anleitung angegebenen Intervallen und nach der dort beschriebenen Methode zu schmieren.

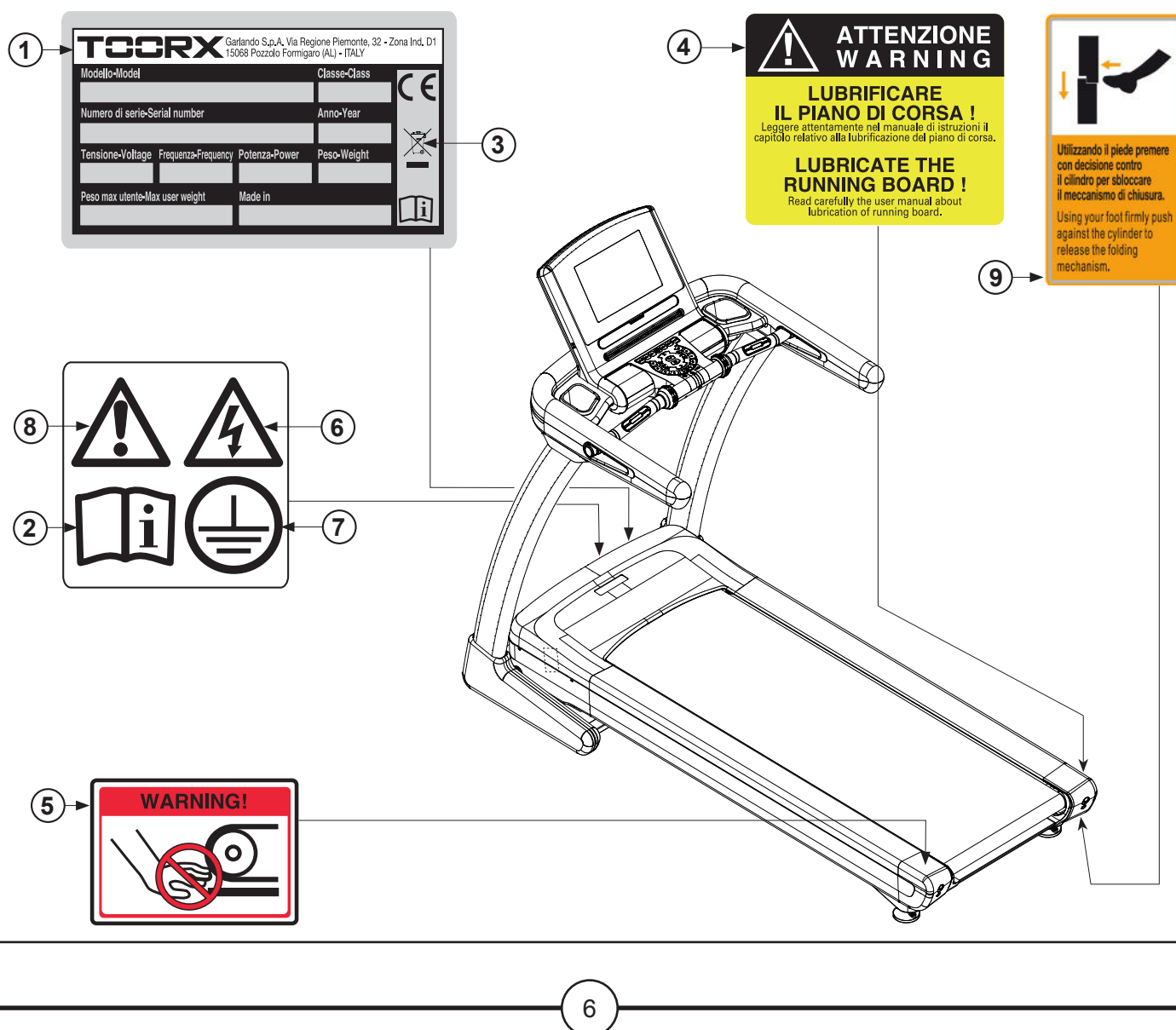
5) Sicherheitszeichen: Gefahr des Einziehens und Quetschens der Finger zwischen hinterer Rolle und Lauffläche bei laufendem Laufband.

6) Sicherheitszeichen: Gefahr eines elektrischen Schlags. Das Zerlegen des Produkts oder das Öffnen des Motorraums ist verboten.

7) Sicherheitszeichen: Das Produkt muss an eine Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden. Für den sicheren Betrieb muss die Qualität der Erdung der Anlage, an die die Steckdose angeschlossen ist, geprüft werden.

8) Hinweiszeichen: weist auf produktbedingte Gefahren hin. Vor jeder Montage- oder Wartungsarbeit am Produkt muss die Bedienungsanleitung gelesen werden.

9) Warnhinweis: In senkrechter Stellung des Laufbands ist der Aufkleber mit der Anleitung zum Entriegeln des Sicherheitshakens sichtbar.



I.4
TECHNISCHE DATEN

GESCHWINDIGKEIT LAUFBAND	1.0 km/h (min.) ÷ 22 km/h (max.)
STEIGUNG LAUFBRETT	15 % in 15 Stufen, elektronisch verstellbar
LAUFFLÄCHE	540 x 1530 mm
MASSE AUFGEKLAPPT (LXBXH)	1990 x 940 x 1480 mm
MASSE ZUSAMMENGEKLAPPT (LXBXH)	1990 x 940 x 1720 mm
VERPACKUNGSMASSE (LXBXH)	2070 x 1010 x 450 mm
MOTORLEISTUNG	4.0 HP (Dauerleistung) - 7.0 HP (Spitzenwert)
PRODUKTGEWICHT	105 kg
GEWICHT MIT VERPACKUNG	120 kg
MAX. BENUTZERGEWICHT	140 kg
NETZSPANNUNG	230 V AC
NETZFREQUENZ	50/60 Hz
MAX. LEISTUNG	2100 W
HERZFREQUENZMESSUNG	Handpulssensoren und HR-Empfänger (*)
USB-ANSCHLUSS	für optionalen Bluetooth-Dongle (**)
KONSOLENBILDSCHIRM	Farb-TFT 10.1" mit Touchscreen
ANZEIGEFUNKTIONEN	Zeit, Strecke, Geschwindigkeit, Kalorien, Puls, Steigung, Schrittfrequenz
TRAININGSPROGRAMME	Quick Start (Programm im manuellen Modus), Modus Target (3 Countdown-Programme), Modus Training (12 voreingestellte Programme), Modus Simulation (4 Programme mit Videointeraktion), Modus HRC (3 Programme mit vorgegebenem Herzfrequenzbereich und 1 freies Programm), Body Fat Test (Test zur Ermittlung des Körperfettanteils).
KONFORMITÄT	Normen: EN ISO 20957-1 - EN 957-6 (Klasse HB) Richtlinien: 2001/95/CE - 2014/30/UE - 2014/35/UE - 2011/65/UE

(*) Der eingebaute kabellose HR-Empfänger ist für TOORX-Brustgurte geeignet und kompatibel mit uncodierten Sendern mit 5,3 kHz. Ein Brustgurt-Sender ist im Lieferumfang enthalten. Alternativ zu herkömmlichen Funk-Brustgurten können Bluetooth-Brustgurte verwendet werden.

(**) Ermöglicht die Bluetooth-Verbindung zwischen der Konsole und Geräten wie Tablet, Smartphone, Smartwatch und Brustgurt, um das Produkt zu steuern und weitere Funktionen zu nutzen. Kompatible Apps: Kinomap, Zwift.

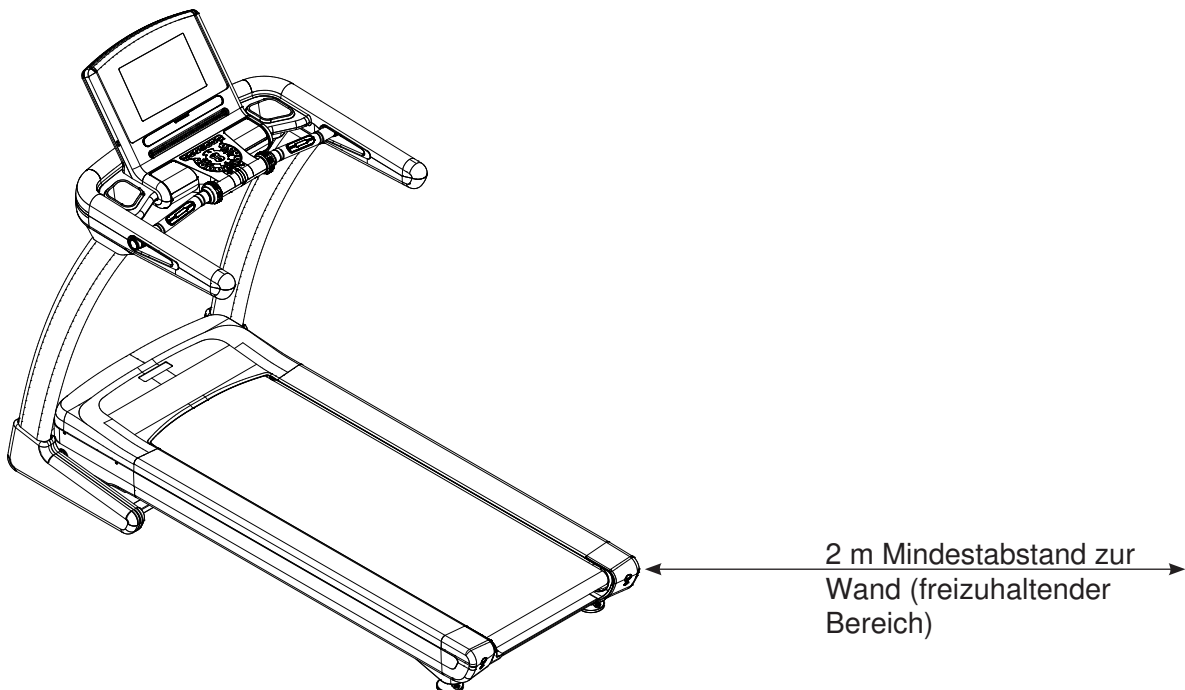
2.0**AUFSTELLRAUM DES PRODUKTS**

RAUMANFORDERUNGEN: • Der Raum für Aufstellung und Aufbewahrung des Produkts muss sein: - ein Wohnraum, - überdacht und ausreichend groß, - mit geeigneter Steckdose, - mit geeigneter künstlicher und natürlicher Beleuchtung, - mit einem oder mehreren Fenstern zur Belüftung, - mit einer Betriebstemperatur zwischen 5 °C und 32 °C, - mit einer relativen Luftfeuchtigkeit zwischen 20 % und 90 %. Das Produkt darf **NICHT** im Freien, in feuchten Räumen oder in salzhaltiger Luft aufgestellt werden.

BODENANFORDERUNGEN: • Der Boden für die Aufstellung muss: - vollkommen eben sein, - eine für das Produktgewicht ausreichende Tragfähigkeit haben. Empfindliche Bodenbeläge (z. B. Teppichboden oder Parkett) **MÜSSEN** an den Auflagepunkten mit einer Gummimatte oder Filzstücken geschützt werden.

ANFORDERUNGEN AN DEN AUFSTELLRAUM: • Der gewählte Raum darf **NICHT** enthalten: - Quellen elektromagnetischer Störungen, z. B. Wechselstrommotoren, Hochspannungsleitungen, Funksender oder andere Elemente, die den normalen Betrieb stören können; - direkte Wärmequellen, z. B. die Nähe eines Heizkörpers oder ein Fenster, durch das das Produkt direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.

SICHERHEITSANFORDERUNGEN: • Zwischen der Rückseite des Laufbands und der Wand **MUSS** ein freier Sicherheitsabstand von mindestens 2 Metern eingehalten werden. Im freien Sicherheitsbereich hinter dem Laufband dürfen **KEINE** Gegenstände abgestellt werden.



2.1

AUSPACKEN – INHALT DER VERPACKUNG

Die Verpackung besteht aus einem Karton, der mit Metallklammern und Umreifungsbändern verschlossen ist. Zum Anheben und Bewegen des Kartons eine zweite Person hinzuziehen; beim Abstellen auf dem Boden die Angabe „Oben“ beachten, die durch den aufgedruckten Pfeil gekennzeichnet ist. Zum Öffnen die Umreifungsbänder mit einer Schere durchschneiden und die Metallklammern mit einer Zange entfernen und entsorgen.



Die Originalverpackung möglichst nicht beschädigen und aufbewahren, falls das Produkt Mängel aufweist und eine Reparatur im Rahmen der Gewährleistung nötig wird.

Die Verpackung unterliegt der Verordnung (EU) 2025/40; beachten Sie bei der Entsorgung die örtlichen Vorschriften zur Verwertung und zum Recycling.

Verpackungsteile (Karton und Beutel) dürfen nicht in Reichweite von Kindern bleiben, da sie eine Gefahrenquelle darstellen können.

Prüfen Sie das Produkt nach dem Auspacken auf Transportschäden und kontrollieren Sie die Vollständigkeit aller Teile.

Kennzeichnung Montagematerial:

A	Innensechskantschlüssel M5	(1 Stk.)
B	Innensechskantschlüssel M6	(1 Stk.)
C	Kreuzschlitzschraubendreher	(1 Stk.)
D	Silikon-Schmiermittel	(1 Stk.)
92	Unterlegscheibe Ø8 mm	(10 Stk.)
115	Schraube [M8x25 mm]	(6 Stk.)
116	Schraube [M8x25 mm]	(8 Stk.)
117	Gewölbte Scheibe Ø8 mm	(2 Stk.)
118	Blechschaube [ST4,2x15 mm]	(14 Stk.)
127	Schraube [M8x35 mm]	(4 Stk.)

Verpackungsmaterialien und ihre Entsorgung:



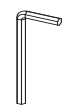
Wellpappe (Außenverpackung) – Altpapier



Styropor (Schutzverpackung) – Kunststoff



Kunststoffbeutel – (Zubehör) Entsorgung als Kunststoff



A



B



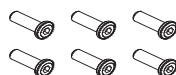
C



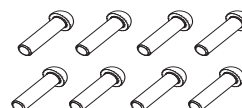
D



92



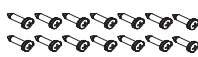
115



116



117



118



127

2.2

MONTAGE DES PRODUKTS



Die Lauffläche muss von mindestens zwei Personen angehoben werden.

- Nach dem Öffnen der Originalverpackung das Laufbrett mit Hilfe einer zweiten Person anheben und am gewählten Aufstellungsort auf den Boden legen (wie abgebildet). Den gesamten Karton-Inhalt entnehmen und montagebereit auf dem Boden auslegen.

- Den rechten Ständer 37 und den linken Ständer 38 an ihre Aufnahmen am Rahmen heranführen. Den Stecker des Zwischenkabels 84 aus dem rechten Ständer mit dem Stecker des unteren Kabels 85 aus dem Rahmen verbinden.



Beim Befestigen des rechten Ständers darauf achten, dass die Elektrokabel nicht gequetscht oder durchtrennt werden.

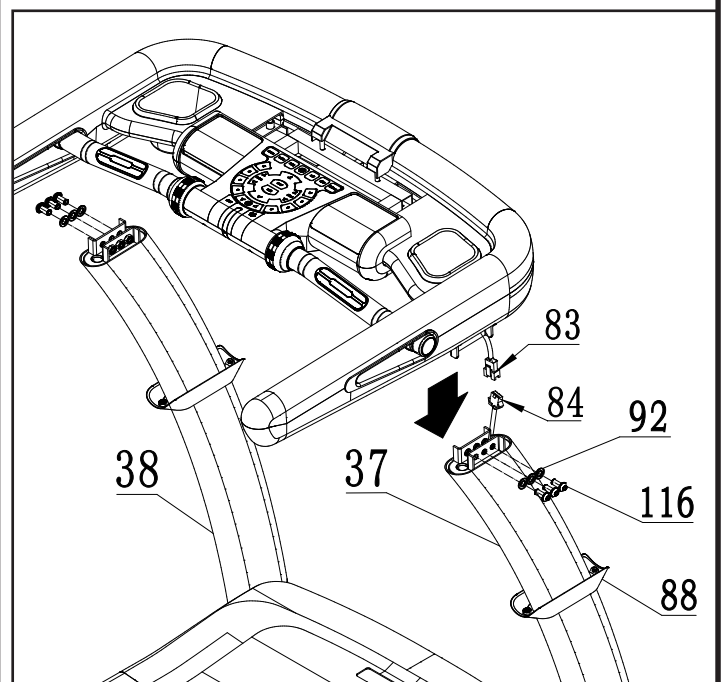
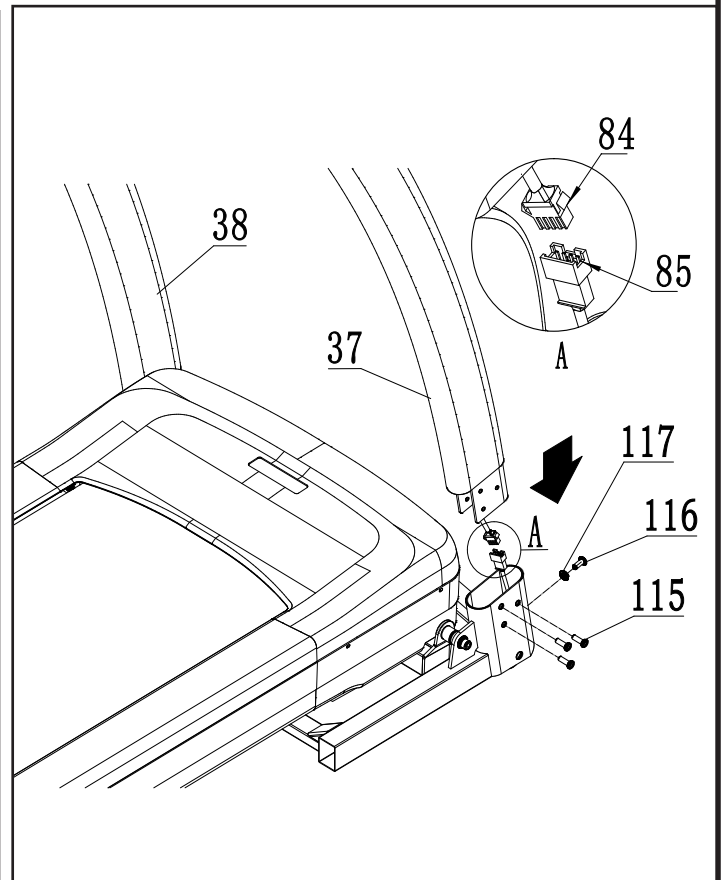
- Den rechten Ständer 37 und den linken Ständer 38 in die Aufnahmen an den Rahmenenden setzen. Jeden Ständer seitlich mit drei Schrauben 115 (M8x25 mm) und vorne mit einer Schraube 116 (M8x25 mm) mit gewölbter Scheibe 117 (Ø8 mm) befestigen.



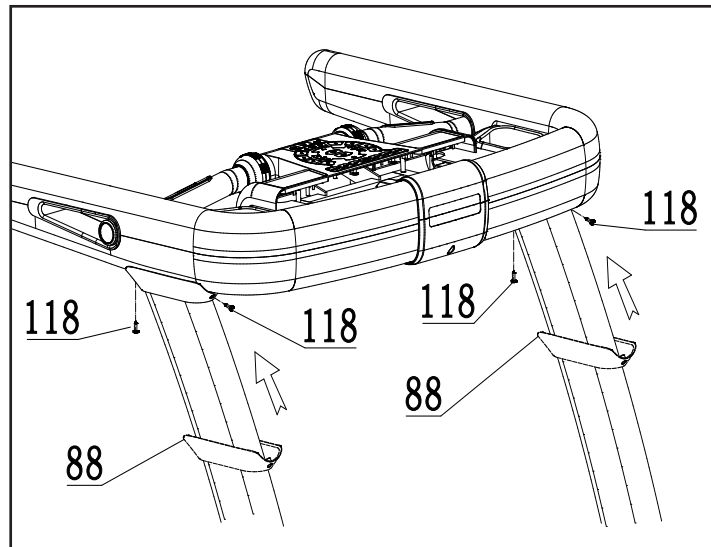
Beim Befestigen des Konsolenträgers an den Ständern darauf achten, dass die Elektrokabel nicht gequetscht oder durchtrennt werden.

- Von oben die beiden unteren Verkleidungen 88 auf die Ständer schieben, dabei die Einbaurichtung beachten (siehe nebenstehende Abbildung).

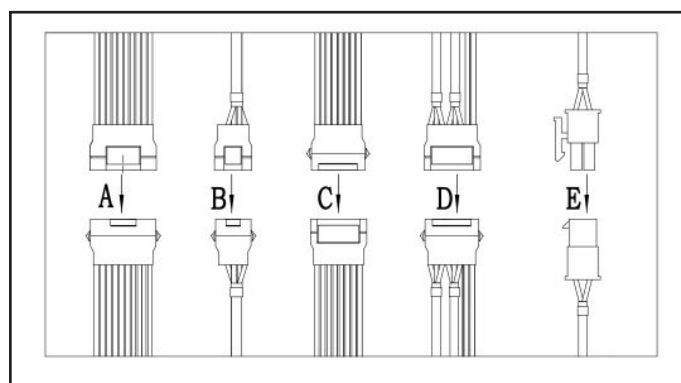
- Den Konsolenträger an die seitlichen Ständer heranführen und den Stecker 83 aus dem Konsolenträger mit dem Stecker 84 des Zwischenkabels aus dem rechten Ständer verbinden.
- Den Konsolenträger an den Ständern 37 und 38 mit je drei Schrauben 116 [M8x25 mm] mit flachen Unterlegscheiben 92 [Ø8 mm] befestigen, wie in der nebenstehenden Abbildung gezeigt.



- Die unteren Verkleidungen 88 bis an den Konsolenträger hochschieben und je mit zwei Blechschrauben 118 [ST4.2x15 mm] befestigen.

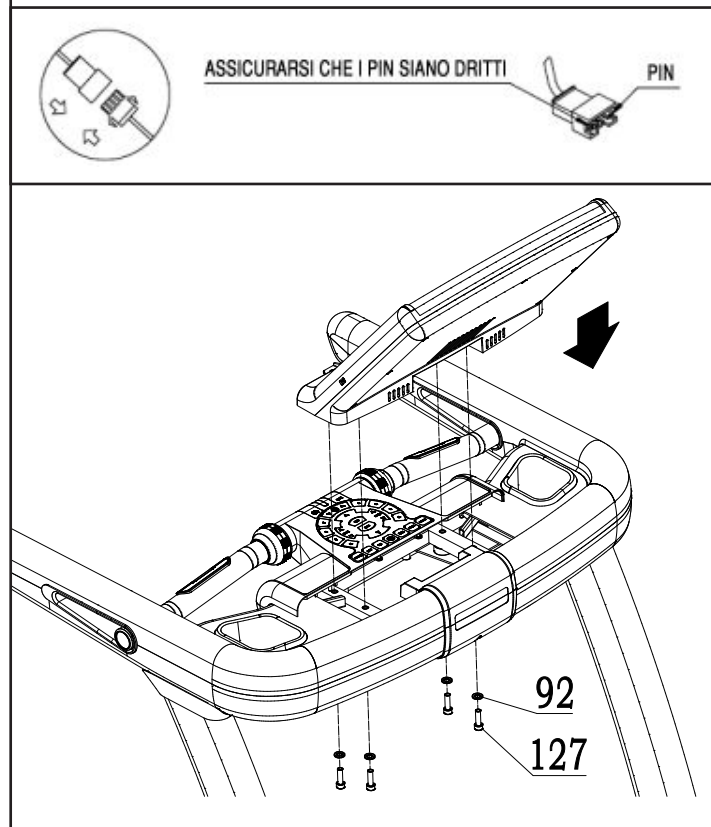


- Die Konsole an den Konsolenträger herantführen und alle Stecker der Konsole (A-B-C-D-E) mit den zugehörigen Steckern aus dem Konsolenträger verbinden.



Beim Befestigen der Konsole am Konsolenträger darauf achten, dass die Elektrokabel nicht gequetscht oder durchtrennt werden.

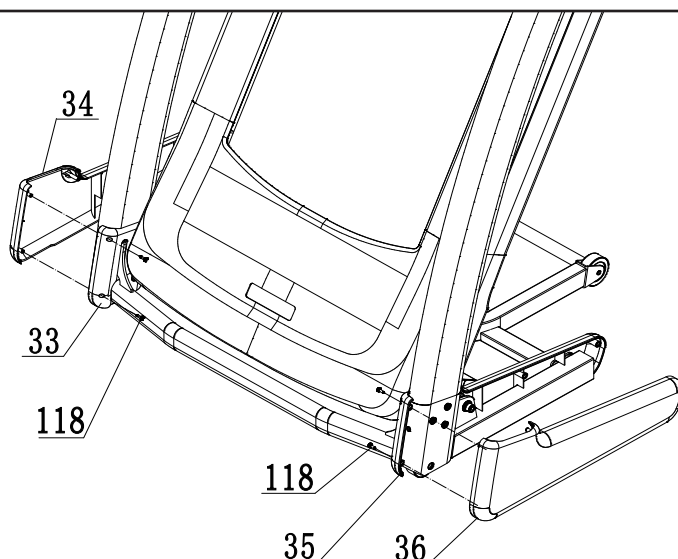
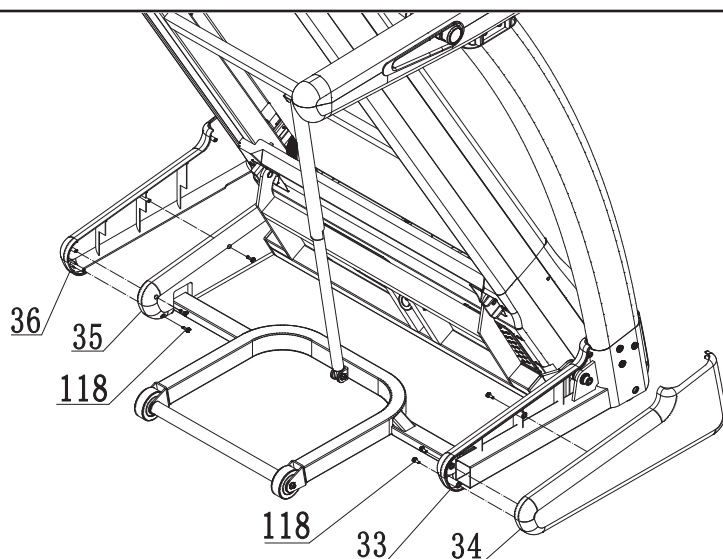
- Die Konsole auf die Führungen am Konsolenträger setzen und mit vier Schrauben 127 (M8x35 mm) mit Unterlegscheiben 92 [Ø8 mm] befestigen.



- Die innere rechte Ständerabdeckung 33 mit der äußeren rechten Ständerabdeckung 34 zusammenfügen und mit fünf Blechschrauben 118 (ST4.2x15 mm) am rechten Ständer befestigen.
- Die innere linke Ständerabdeckung 35 mit der äußeren linken Ständerabdeckung 36 zusammenfügen und mit fünf Blechschrauben 118 (ST4.2x15 mm) am linken Ständer befestigen. • Das Gerät ist nun montiert. Vor der Benutzung prüfen, dass alle bei der Montage verwendeten Schrauben fest angezogen sind, und die übrigen Teile der Anleitung zur sicheren Benutzung lesen.



Damit das Laufband nicht aus der Mitte läuft und sich das Laufbrett nicht verbiegt und die Stabilität beeinträchtigt, muss die korrekte Ausrichtung des Geräterahmens geprüft werden.



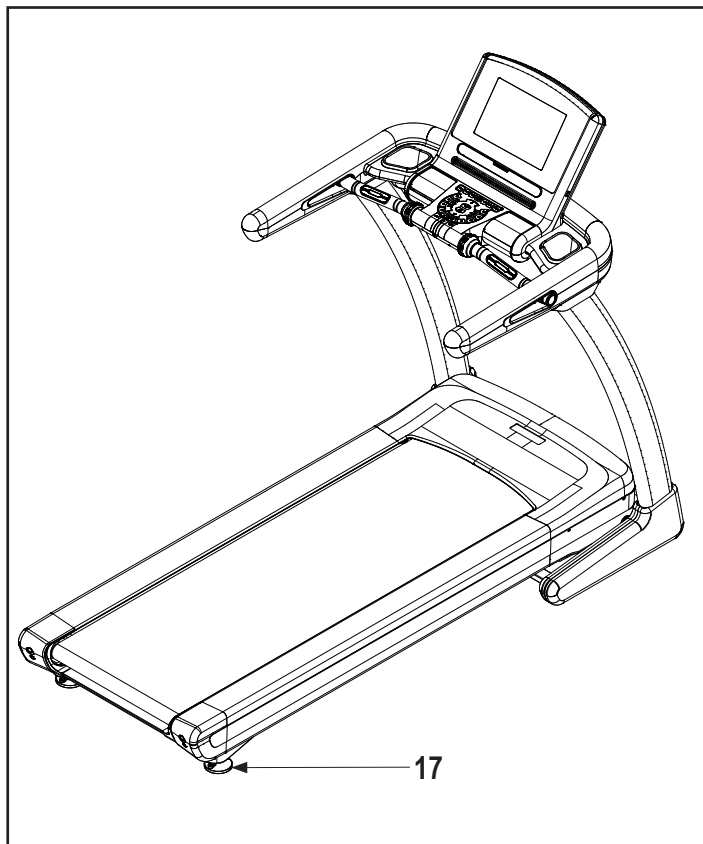
2.3

LIVELLAMENTO

Unebenheiten des Bodens mit den zwei Stellfüßen 17 an den vorderen Enden des Produkts ausgleichen. Nach dem Ausrichten die Standfestigkeit des Geräts prüfen.



Ein korrektes Ausrichten ist für die Standfestigkeit und den einwandfreien Betrieb des Geräts sowie für eine längere Lebensdauer der mechanischen Bauteile erforderlich.



2.4

LAUFBRETT IN PLATZSPARENDER POSITION

Das Gerät lässt sich bei Nichtgebrauch platzsparend hochklappen; dazu wie folgt vorgehen.



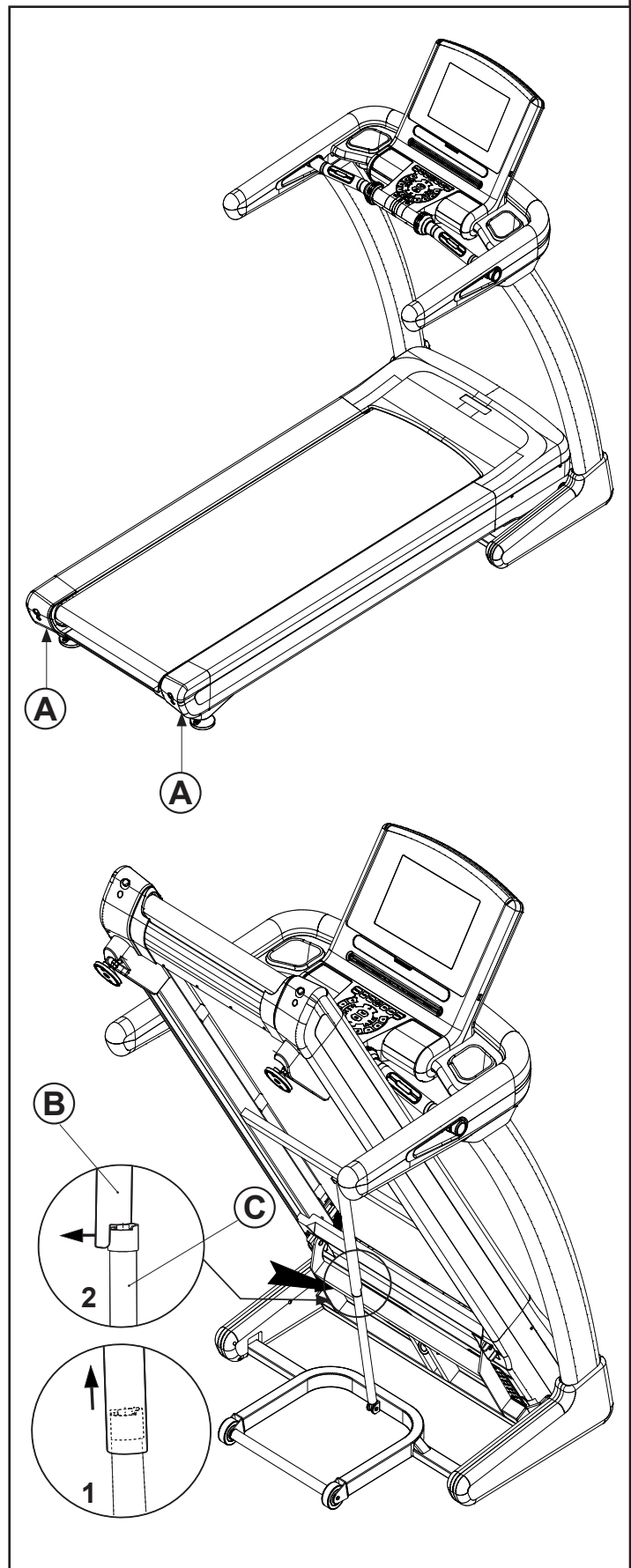
Die Steigung des Laufbretts auf die niedrigste Stufe (Stufe 0) stellen, sonst lässt sich das Laufbrett nicht hochklappen.

Das Gerät ausschalten und den Netzstecker aus der Wandsteckdose ziehen.

- Das hintere Ende des Laufbretts fassen, dabei die Hände unter die Ecken A schieben.
- Das Laufbrett mit beiden Händen bis in die Nähe der Handläufe anheben und weiter anheben, bis die obere Stützstange B in die untere Stützstange C einrastet.
- Die Gasdruckfeder in der unteren Stützstange unterstützt das Hoch- und Herunterklappen des Laufbretts.



Nach dem Hochklappen und bevor Sie das Laufbrett loslassen, durch Ziehen nach unten prüfen, dass die Sicherheitsverriegelung fest eingerastet ist.



2.5

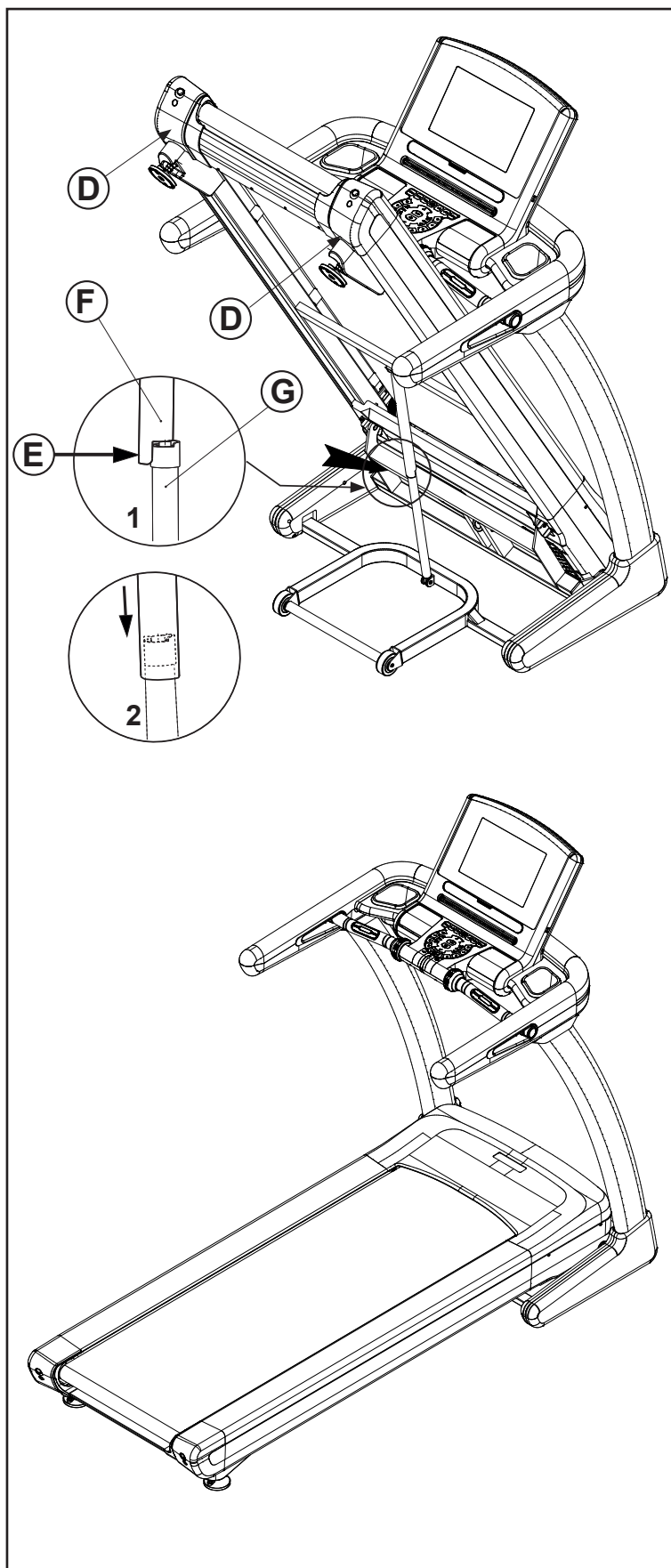
LAUFBRETT IN BETRIEBSPOSITION



GEFAHR

Bevor Sie das Gerät in Betriebsposition bringen, alle Gegenstände von der Bodenfläche entfernen, die das Laufbrett einnimmt. Sicherstellen, dass sich keine Haustiere oder spielenden Kinder in der Nähe befinden.

- Um das Gerät in Betriebsposition zu bringen, mit beiden Händen an den Ecken D des hinteren Laufbrettendes nach vorne drücken und gleichzeitig mit einem Fuß auf Punkt E treten, um die obere Stützsäule F von der unteren G zu lösen. Das Laufbrett mit beiden Händen nach unten führen; die Gasdruckfeder bremst die Abwärtsbewegung, bis das Laufbrett ganz auf dem Boden aufliegt.



2.6

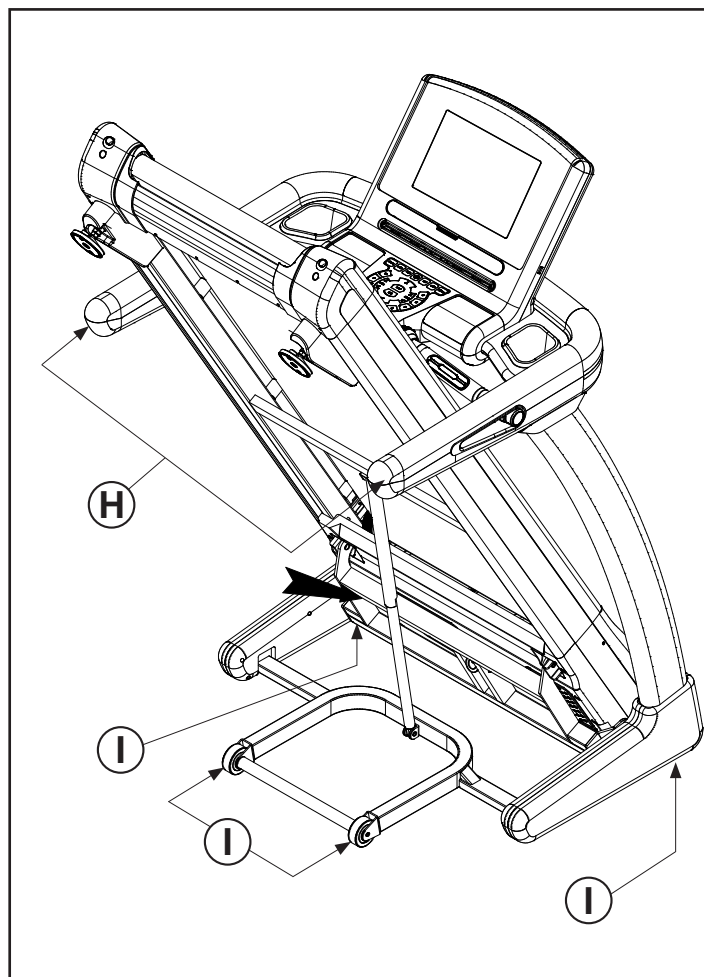
TRANSPORT DES PRODUKTS



GEFAHR

- Vor dem Verschieben des Geräts den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Vor dem Verschieben prüfen, ob der Sicherheitshaken richtig eingerastet ist.
- Die Fläche, über die das Laufband gerollt wird, muss eben und frei von Hindernissen und Unebenheiten sein.

Das Gerät hat vorne vier Transportrollen. Zum Verschieben hinter das senkrecht stehende Laufbrett stellen und die Handläufe H fassen. Die vier Transportrollen I stehen auf dem Boden; das Gerät nach vorne in die gewünschte Richtung schieben.



2.7

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS



VOR DEM ANSCHLIESSEN DES NETZSTECKERS
Prüfen Sie anhand der technischen Daten auf dem Typenschild, ob die Elektroinstallation geeignet ist.

Prüfen Sie, ob die Wandsteckdose zum Netzstecker passt und einen Schutzkontakt (Erdung) besitzt.

Prüfen Sie, ob der rote Netzschalter auf „O“ – Off steht.



VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR NETZSTECKER UND NETZKABEL Schließen Sie den Netzstecker an eine Wandsteckdose an, die ausreichend weit vom Produkt entfernt ist, um Kurzschlüsse durch Schweißtropfen und Wasser zu vermeiden.

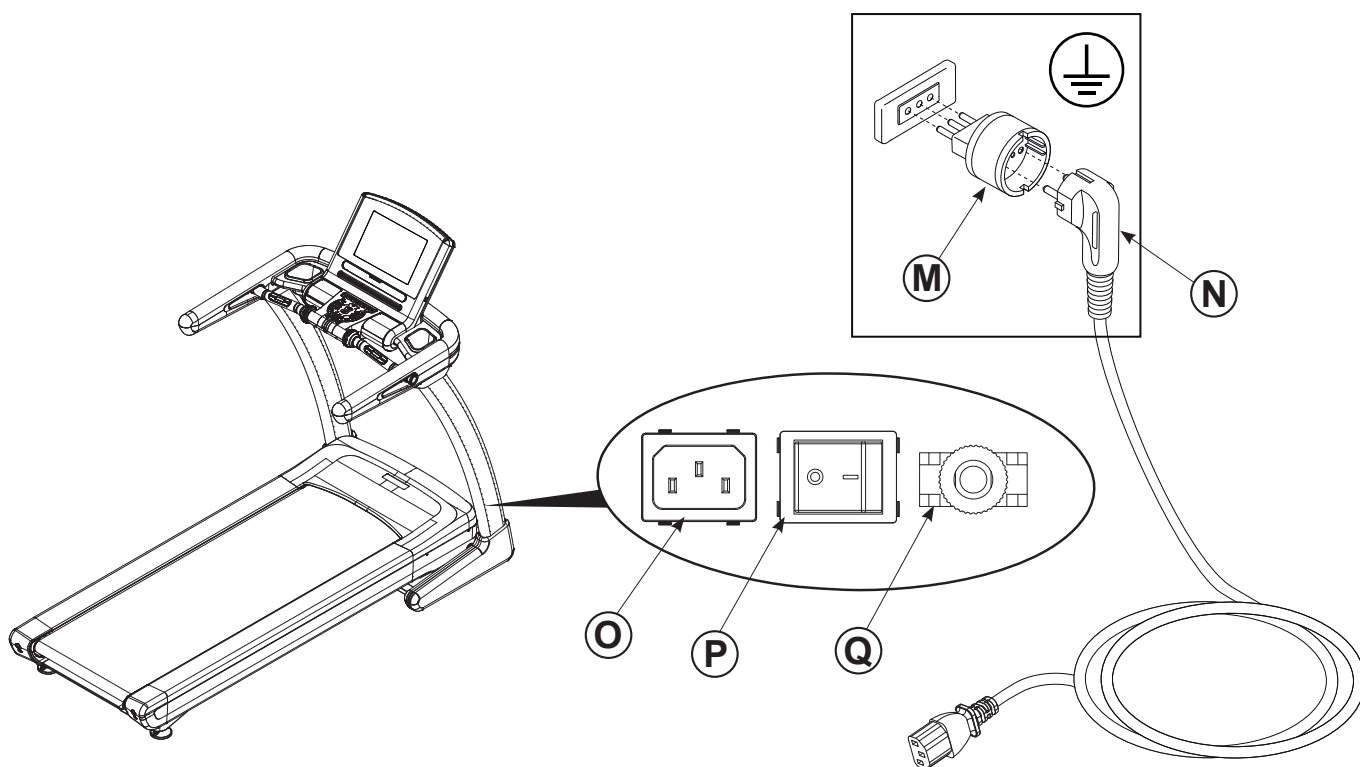
Führen Sie das Netzkabel **NICHT** unter dem Rahmen und zwischen den beweglichen Teilen der Steigungsverstellung hindurch.

KEINE Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel verwenden, nur normgerechte Adapter M (Adapter nicht im Lieferumfang).

Das Produkt hat ein Netzkabel mit Schuko-Netzstecker N, der an eine geeignete Schutzkontakt-Steckdose mit Nennspannung bis 230 VAC anzuschließen ist.

An der Vorderseite des Motorraums befinden sich die Buchse O für das Netzkabel, der Hauptschalter P zum Ein- und Ausschalten des Produkts sowie eine Schutzvorrichtung Q gegen Spannungsspitzen.

Löst die Schutzvorrichtung aus, erlöschen die Displays und die rote Kontrollleuchte des Netzschalters sofort. Für den Normalbetrieb mindestens fünf Minuten warten und dann die Schutzvorrichtung mit der Rückstelltaste Q wieder aktivieren.



3.0

TRAININGSPROGRAMM

Lassen Sie vor Beginn des Trainings Ihre körperliche Verfassung von Ihrem Arzt prüfen und besprechen Sie mit ihm eventuell erforderliche Vorsichtsmaßnahmen. Untrainierte Personen sollten behutsam beginnen: höchstens drei Einheiten pro Woche, mit kurzen Zeiten und niedriger Geschwindigkeit, um sich mit der Konsole vertraut zu machen und sich langsam an die Belastung zu gewöhnen. Sportlich Aktiven, die das Produkt ergänzend zu ihrem Training nutzen möchten, empfehlen wir, Trainingseinheiten und Trainingsplan mit einem Personal Trainer zu erstellen. Anhand der Herzfrequenz während des Trainings lassen sich 3 Trainingsbereiche unterscheiden:

- Grundlagenbereich: Herzfrequenz zwischen 60% und 75%, Training mit geringer Belastung; - Aerober Bereich: Herzfrequenz zwischen 75% und 85%, Training im aeroben Bereich; - Anaerober Bereich: Herzfrequenz zwischen 85% und 95%, Training im anaeroben Bereich.

Das Training mit dem Produkt gliedert sich in drei Phasen.

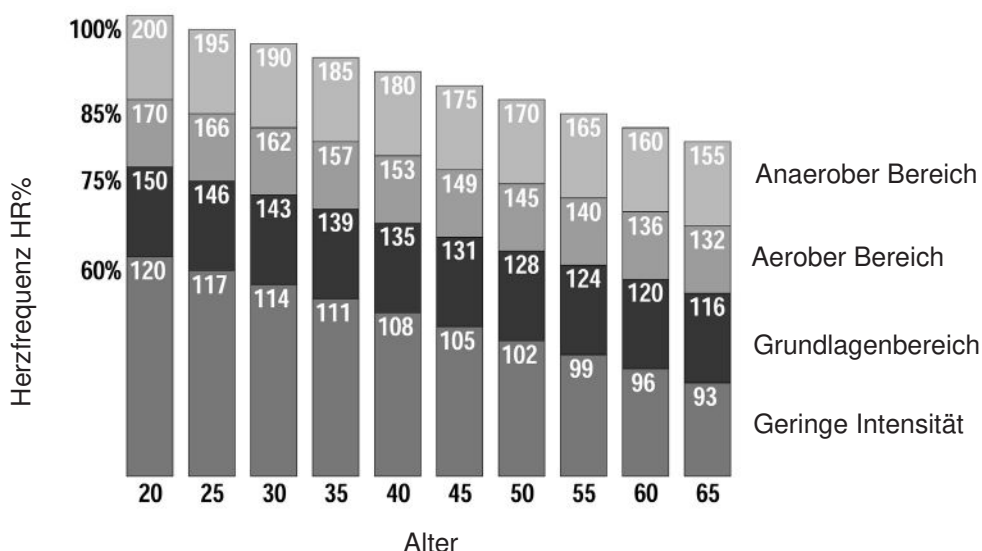
AUFWÄRMEN: Machen Sie vor dem Training mit dem Produkt stets einige Übungen zum Aufwärmen und Lockern der Muskulatur, um den Körper auf die Belastung vorzubereiten.

TRAINING: Beginnen Sie mit geringer Belastung und steigern Sie nach dem Aufwärmen die Intensität schrittweise, bis die Herzfrequenz den gewünschten Zielwert erreicht. Halten Sie die Herzfrequenz im gewünschten Trainingsbereich konstant. In den ersten Wochen sollten die Trainingseinheiten nicht länger als 20 Minuten dauern; mit zunehmender Übung können sie auf bis zu 60 Minuten verlängert werden.

ABKÜHLEN: Entspannen Sie sich nach dem Training einige Minuten mit Dehnübungen.



Training im anaeroben Bereich ist nur gut trainierten Leistungssportlern gestattet.



3.1

BENUTZUNG DES BRUSTGURTS



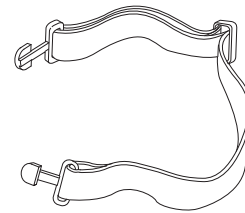
• Lesen Sie vor Gebrauch des Brustgurts die Hinweise auf dieser Seite und etwaige Herstellerangaben sorgfältig. • Sender und Gurt nach jedem Gebrauch gründlich reinigen und trocknen, um eine vorzeitige Entladung der Batterie zu vermeiden; den Sender danach abnehmen und getrennt vom Gurt aufbewahren. • Den Sender mit einem feuchten Tuch und milder Seife reinigen, den Gurt von Hand mit normalem Waschmittel waschen. • Gurt und Sender nicht in Schubladen, geschlossenen Beuteln oder Behältern aufbewahren; am besten an einer Wand aufhängen, damit sie vollständig trocknen.

Das Produkt wird mit einem TOORX-Brustgurt-Sender geliefert, der mit dem im Gerät eingebauten Empfänger kompatibel ist. Er besteht aus zwei Teilen: dem Sender, der die Funksignale an die Konsole überträgt, und dem elastischen Gurt, mit dem der Sender am Brustkorb befestigt wird. Der Sender wird mit einer Knopfzelle betrieben, die bei zu schwachem Signal ersetzt werden muss (siehe Wartung - Batteriewechsel).

1) Ein Ende des Senders am Gurt einhaken. 2) Die Gurtlänge mit der Schnalle an Ihren Brustumfang anpassen. Den Gurt wie abgebildet direkt unterhalb der Brustmuskeln bzw. der Brust anlegen und das andere Gurtende am Sender einhaken. 3) Den Sender anheben und die Elektroden auf der Rückseite mit nassen Fingern befeuchten. 4) Prüfen, ob die Elektrodenfläche gut auf der Haut aufliegt.



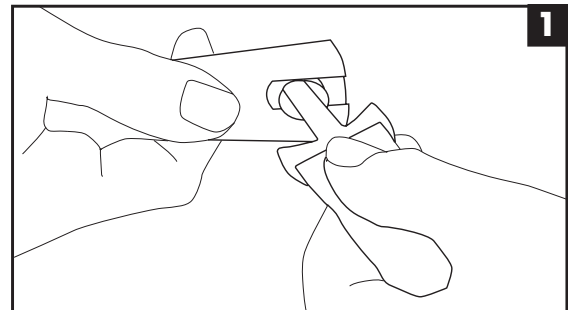
Der mit dem Brustgurt gemessene Puls ist nur ein Richtwert zur Kontrolle der Herzfrequenz im gewählten Trainingsbereich und zur Abschätzung des Kalorienverbrauchs. Die vom Gerät angezeigte Messung ist in keinem Fall ein medizinischer Wert.



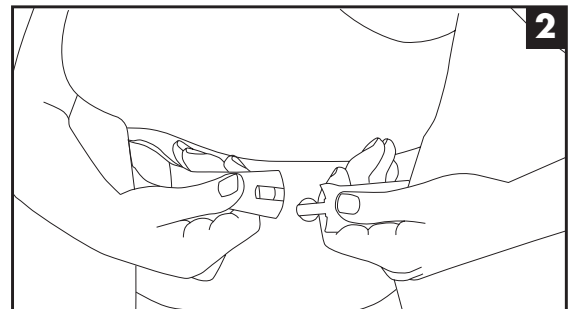
Elastischer Gurt



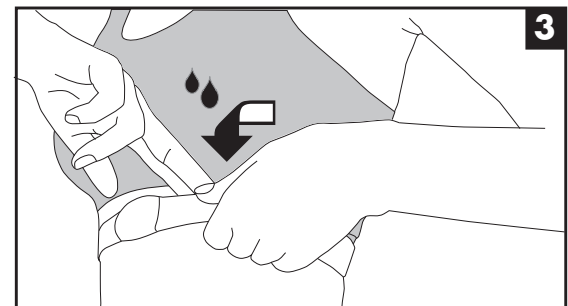
Sender



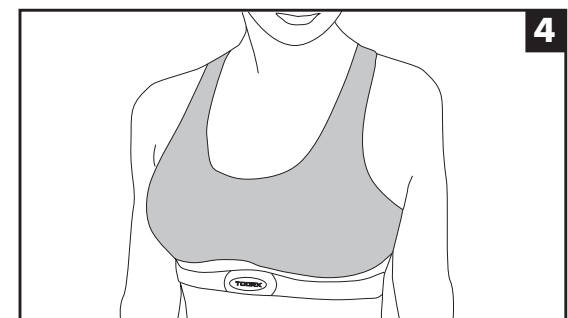
1



2



3



4

3.2

SONDERAUSSTATTUNG

INTEGRIERTES AUDIOSYSTEM Der Konsolenträger hat serienmäßig integrierte Lautsprecher mit Verstärker und Bluetooth-Schnittstelle. Zum Koppeln und Abspielen von Musik Bluetooth am Gerät (Tablet/Smartphone/Musikplayer) aktivieren und mit dem Audiosystem der Konsole verbinden. Die Lautstärke wird direkt über die Lautstärketasten von Tablet/Smartphone/Musikplayer geregelt.

TRX APP GATE 3.0 (OPTIONAL) Der Bluetooth-Adapter für Laufbänder APP READY 3.0 stellt eine kabellose Verbindung zwischen Laufband und externen Geräten mit Bluetooth wie Tablet oder Smartphone her.

Er wird einfach in den dafür vorgesehenen USB-Anschluss an der Konsole des Laufbands gesteckt.

Ermöglicht die sofortige Nutzung von Apps für das Laufbandtraining. Enthält die iConsole+ Training App mit Karten, Strecken, Trainingsplänen und Trainingsdaten.

Kompatibel mit der Zwift App (Abonnement nicht enthalten), die Training mit Videospiel-Elementen verbindet.

Kompatibel mit der Kinomap Fitness App (Abonnement nicht enthalten) mit 120.000 km geolokalisierter Videos aus aller Welt.

Das neue TRX APP GATE hat eine Doppelfunktion: Neben dem Bluetooth-Modul zur Verbindung des Laufbands mit kompatiblen Apps dient es auch als Empfänger für Bluetooth-Brustgurte.

HINWEIS Der Umfang der Interaktion mit Drittanbieter-Apps ist nicht gewährleistet und kann sich durch deren Updates ändern.



ACHTUNG

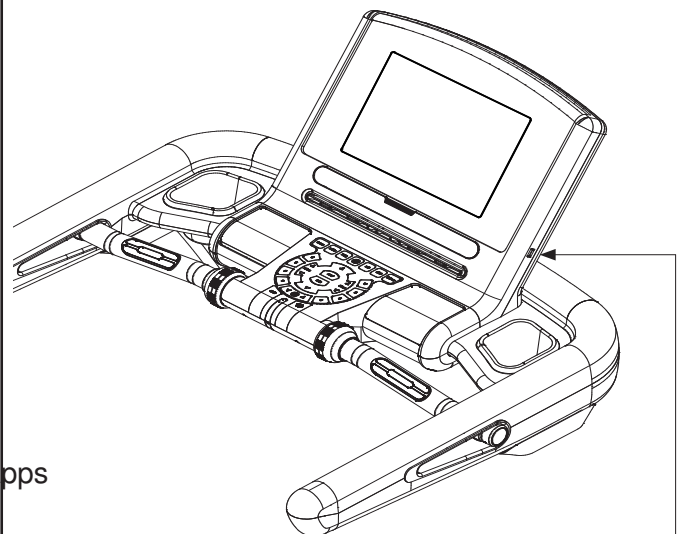
Der Bluetooth-Adapter darf **NICHT** an USB-Anschlüsse von Computer, Laptop, Tablet oder Smartphone angeschlossen werden, sonst kann er beschädigt werden.

Der USB-Anschluss seitlich an der Konsole dient ausschließlich zur Stromversorgung des TRX APP GATE 3.0, das eine Spannung von 3,3 Vdc benötigt. Der USB-Anschluss darf nicht zur Versorgung oder zum Laden anderer Geräte als dem TRX APP GATE 3.0 verwendet werden.

- Nach erfolgter Kopplung von Konsole und Gerät (Tablet oder Smartphone) erlöschen die Displays der Konsole; nur die Schnellwahlkosten für Geschwindigkeit und Steigung und die Kopplungsanzeige zwischen Konsole und Gerät (Tablet oder Smartphone) bleiben an.

- Bei aktiver Bluetooth-Verbindung zwischen Laufband und Tablet/Smartphone können Sie Apps für das Laufbandtraining nutzen.

TRX APP GATE 3.0 - (OPTIONAL)



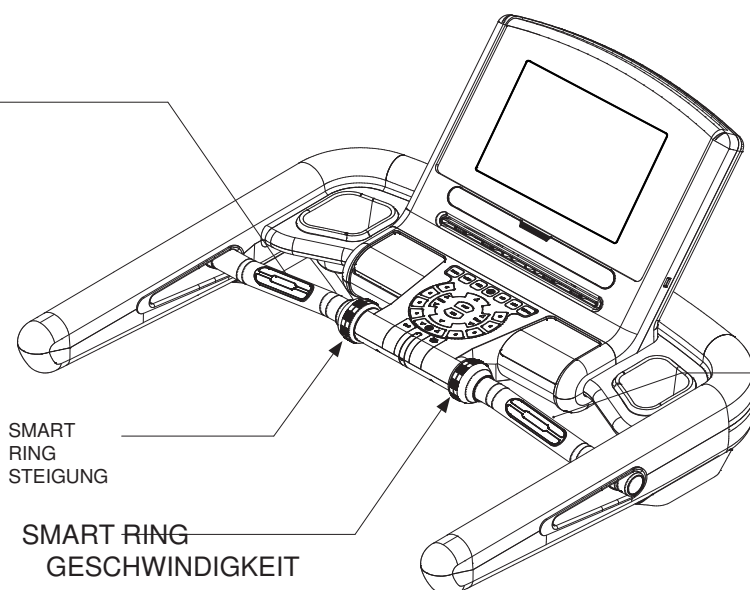
USB-ANSCHLUSS FÜR TRX APP GATE 3.0

3.3
PRAKTISCHE TIPPS ZUR BENUTZUNG

GEFAHR

- Bringen Sie vor Trainingsbeginn den Sicherheitsschlüssel korrekt an, indem Sie den Clip an der Kleidung in Taillenhöhe befestigen. Um das Laufband sofort anzuhalten, ziehen Sie einfach an der Schnur, damit sich der magnetische Sicherheitsschlüssel von der Konsole löst. Zum Fortsetzen des Trainings den Schlüssel wieder in die Aufnahme an der Konsole setzen.
- Ziehen Sie bei Nichtbenutzung des Laufbands den Sicherheitsschlüssel ab und bewahren Sie ihn sicher auf. Halten Sie den Sicherheitsschlüssel von Kindern fern.
- Steigern Sie die Benutzung des Geräts schrittweise. Benutzen Sie bei Bedarf die Handläufe. Gehen Sie bei niedriger Bandgeschwindigkeit langsam. Bleiben Sie nicht stehen, während sich das Laufband bewegt.
- Versuchen Sie nicht, die Laufrichtung zu ändern; halten Sie Gesicht und Körpervorderseite zur Konsole gerichtet.
- Das Gerät nie einschalten, während jemand auf dem Band steht.
- Das Gerät nicht von mehreren Personen gleichzeitig benutzen.
- Starten Sie das Training mit den Füßen auf den seitlichen Trittplätzen; sobald das Laufband mit minimaler Geschwindigkeit läuft, langsam darauf zu gehen beginnen.

Wer das Laufband zum ersten Mal benutzt, sollte sich zuerst mit der Konsole vertraut machen und die Funktion des Laufbands prüfen, bevor er ein Trainingsprogramm beginnt. a. Das Gerät am Netzschalter einschalten (die rote Kontrollleuchte leuchtet), den Sicherheitsschlüssel in die Aufnahme stecken; die Konsole führt kurz einen Test durch, bei dem alle Displays aufleuchten, und gibt dann einen Signalton aus. b. Von der Seite auf das Laufbrett steigen und mittig stehen, die Füße auf den seitlichen Trittplätzen. c. START drücken, um sofort mit Mindestgeschwindigkeit zu beginnen; an den Handläufen festhalten, in normalem Tempo und lockerem Schritt gehen und einige Zeit langsam bleiben, um sich an das laufende Band zu gewöhnen. d. Wenn Sie sich sicher fühlen, die Geschwindigkeit mit der Taste GESCHWINDIGKEIT UP oder durch Drehen des rechten Smart Ring erhöhen, dann die Handläufe loslassen und mit mitschwingenden Armen laufen. e. Während des Trainings konzentriert bleiben, um Unfälle zu vermeiden. f. Eine korrekte Laufhaltung mit Blick nach vorne einhalten und die Position besonders bei höheren Geschwindigkeiten nicht verändern. g. Während des Trainings die Herzfrequenz regelmäßig prüfen: beide Handpulssensoren an den Handläufen umfassen oder den Brustgurt tragen; der Wert erscheint im Display 'PULSE'.

 HANDPULS-
SENSOREN


PULSSENSOREN

 SMART
RING
STEIGUNG

 SMART RING
GESCHWINDIGKEIT

3.4

KONSOLE (Tasten)

START Die Taste drücken, um in allen Betriebsarten das Training zu beginnen und aus der Pause fortzusetzen.

STOP Taste drücken, um das Laufband anzuhalten und das laufende Training zu pausieren; mindestens 3 Sekunden gedrückt halten, um das Training zu beenden und die Daten zu löschen.

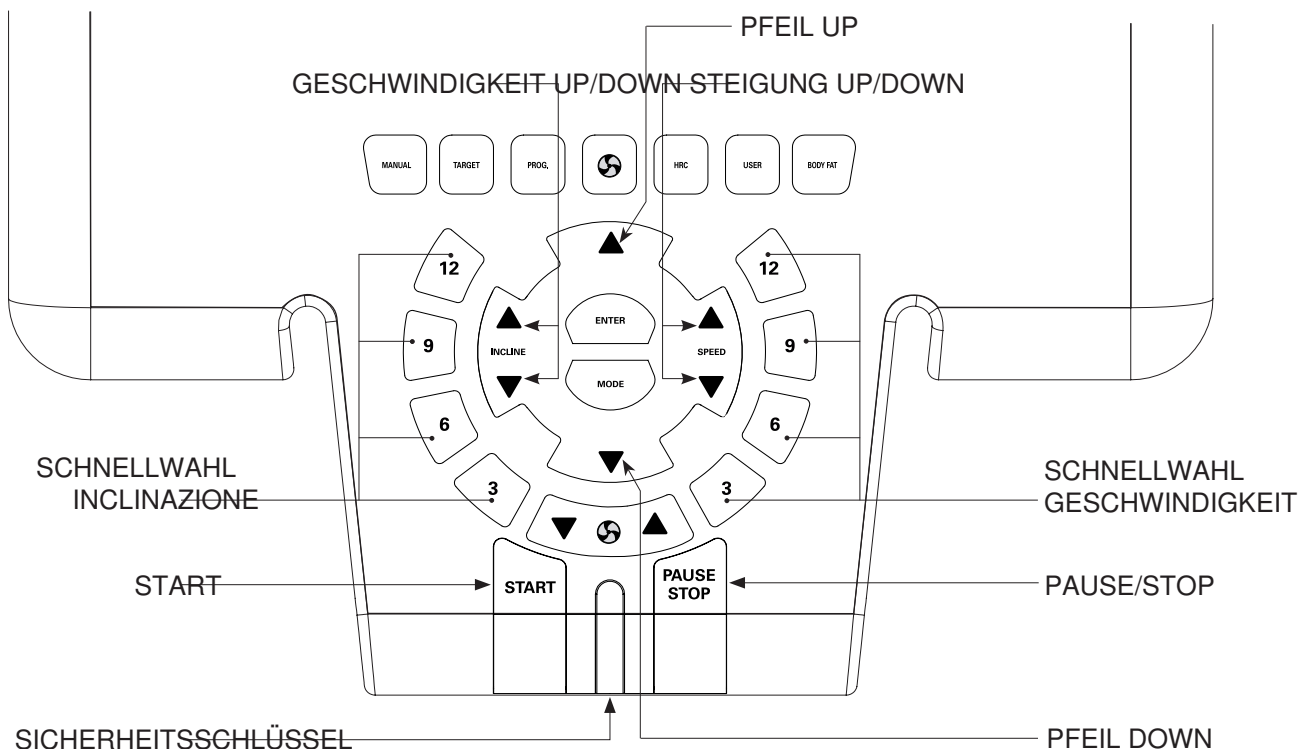
Speed Up/Down – (Geschwindigkeit des Laufbands)
• Vor Trainingsbeginn mit den Tasten **SPEED Up/Down** die Programmparameter eingeben. • Während des Trainings mit den Tasten **SPEED Up/Down** die Geschwindigkeit erhöhen oder verringern (bei gedrückter Taste ändern sich die Werte schnell).

INCLINE Up/Down – (Steigung des Laufbretts) • Vor Trainingsbeginn mit den Tasten **INCLINE Up/Down** die Programmliste durchblättern. • Während des Trainings mit den Tasten **INCLINE Up/Down** die Steigung erhöhen oder verringern (bei gedrückter Taste ändern sich die Werte schnell).

SCHNELLWAHL GESCHWINDIGKEIT/STEIGUNG Beim Drücken einer Schnellwahltaste für Geschwindigkeit oder Steigung stellt sich das Laufband auf den auf der Taste angegebenen Wert ein.

SICHERHEITSSCHLÜSSEL Der Sicherheitsschlüssel ist eine sehr wichtige Sicherheitseinrichtung. Ziehen Sie den Schlüssel nach jeder Benutzung ab. Stecken Sie den Sicherheitsschlüssel vor Trainingsbeginn ein; ohne eingesteckten Schlüssel bleibt die Konsole ausgeschaltet. Der Sicherheitsschlüssel hat eine Schnur mit Clip, der an der Kleidung (z. B. Hosenbund) befestigt werden muss.

SMART RING Die beiden silbernen Drehringe seitlich an der Konsole sind eine Alternative zu den Tasten **PFEIL Up/Down** der Konsole. Mit dem rechten Drehring wird die Geschwindigkeit des Laufbands, mit dem linken die Steigung des Laufbretts verstellt. Die Smart Ringe lassen sich ebenso zur Eingabe der Programmparameter und zum Blättern in der Programmliste verwenden.



MANUAL – (Manueller Modus) Nach dem Einschalten START drücken, um den manuellen Modus zu starten. Ist ein Programm gewählt, MANUAL drücken, um in den manuellen Modus zu wechseln.

TARGET – (Target-Modus) Im Stand-by die Taste drücken, um ein Countdown-Training festzulegen, wahlweise nach: Dauer, Strecke, Kalorien, Schrittzahl.

PROG – (Vordefinierte Programme: P01÷P24) Im Stand-by die Taste mehrmals drücken, um die vordefinierten Programme P01÷P24 durchzublätern (oder nach PROG mit den Tasten PFEIL Up/Down blättern), und mit ENTER das gewünschte Programm wählen.

HRC – (Cardio-Programme: H01÷H04) Im Stand-by die Taste mehrmals drücken, um die Cardio-Programme H01÷H04 durchzublätern (oder nach HRC mit den Tasten PFEIL Up/Down blättern), und mit ENTER das gewünschte Programm wählen.

USER – (Benutzerprogramme: U01÷U04) Im Stand-by die Taste mehrmals drücken, um die Benutzerprogramme U01÷U04 durchzublätern (oder nach USER mit den Tasten PFEIL Up/Down blättern), und mit ENTER das gewünschte Programm wählen.

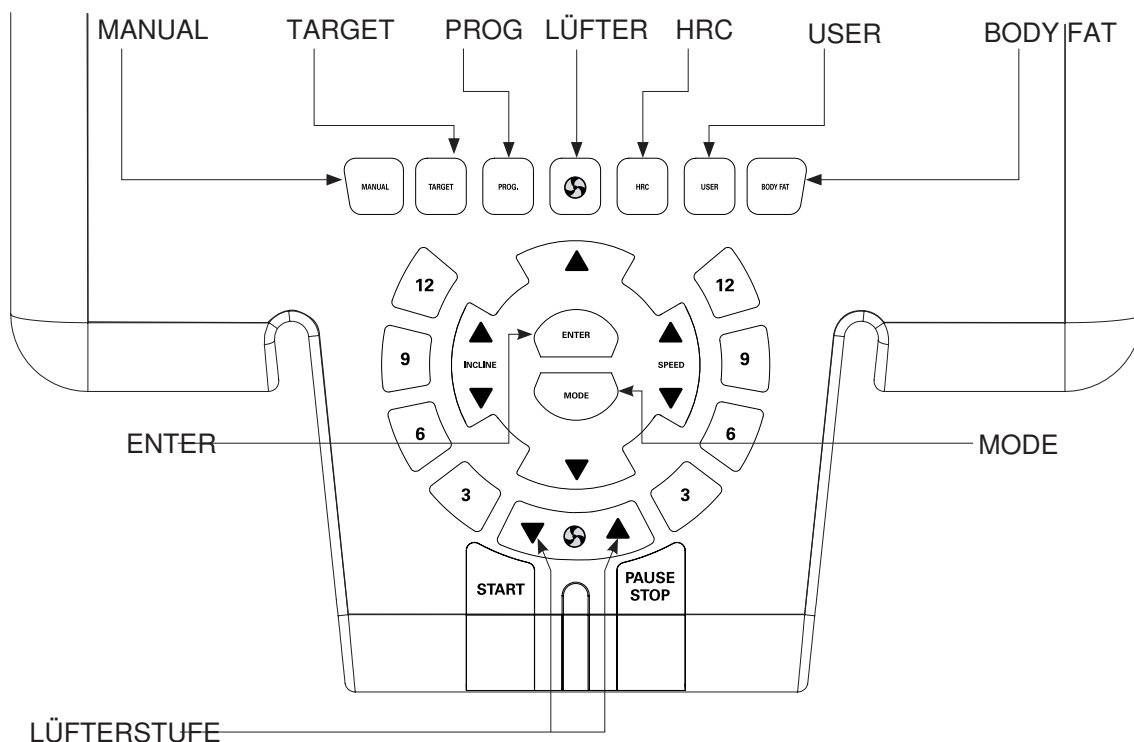
BODY FAT – (Messung des Körperfettanteils in Prozent) Im Stand-by bzw. nach Trainingsende die Taste drücken, um die Messung des Körperfettanteils zu starten.

LÜFTER Taste drücken, um den in die Konsole integrierten Lüfter ein- oder auszuschalten (ON/OFF).

LÜFTERSTUFE Mit den Tasten LÜFTER Up/Down die Drehzahl des integrierten Lüfters erhöhen oder verringern.

MODE Nach Wahl des TARGET-Modus MODE drücken, um das Training auf eines von 4 frei einstellbaren Zielen auszurichten: Trainingsdauer, Strecke, Kalorienverbrauch, Schrittzahl. Sind Werte für Time, Distance, Calorie oder Step eingegeben, zählt das betreffende Display während des Trainings vom eingestellten Wert bis null herunter; dann endet das Training.

ENTER ENTER drücken, um die Programmauswahl oder alle mit PFEIL Up/Down eingestellten Programmparameter zu bestätigen.



3.5

EINSCHALTEN/PAUSE/STOPP – MANUELLER MODUS

GERÄT EINSCHALTEN • Zum Einschalten den Hauptschalter auf I=ON stellen; die integrierte rote Kontrollleuchte zeigt an, dass das Gerät mit Strom versorgt wird. Der Schalter befindet sich vorne neben dem Netzkabel. Nach dem Einschalten den Sicherheitsschlüssel in die Aufnahme an der Konsole stecken; es folgt ein Selbsttest von Logikplatine und Display, danach werden die Firmware-Version der Konsolenplatine sowie Gesamtstrecke und Betriebsdauer angezeigt: Nach einigen Sekunden ist das Produkt betriebsbereit.

- Die Konsole schaltet sich nach einigen Minuten ohne Benutzung automatisch ab.

TRAINING PAUSIEREN UND BEENDEN • Bei laufendem Band STOP drücken, um das Training anzuhalten („PAUSE“): Das Band stoppt, das Laufbrett behält die Steigung, und die aktuellen Daten bleiben 2 Minuten auf den Displays; in dieser Zeit lässt sich das Training mit START an derselben Stelle fortsetzen.

Hinweis: Wird ein pausiertes Training fortgesetzt, läuft das Band nach einem Countdown von drei Sekunden mit der Geschwindigkeit vor der Pause wieder an.

- Um das Training abubrechen und die aktuellen Daten zu löschen, STOP 3 Sekunden gedrückt halten; das Band läuft langsam aus und bleibt stehen.

NOTHALT • Um das Training sofort zu beenden und das Band anzuhalten, den Sicherheitsschlüssel aus der Aufnahme ziehen. Sofort ertönt ein Signalton und das Band stoppt umgehend; eine eingestellte Steigung des Laufbretts bleibt erhalten.

Hinweis: Nach dem Wiedereinstecken des Sicherheitsschlüssels fährt das Laufbrett auf Steigung null, danach sind die Konsolenfunktionen freigegeben.

MANUELLER MODUS • Das Produkt einschalten: Netzschalter auf ON und Sicherheitsschlüssel einstecken.

- Nach dem Einschalten ist das Produkt automatisch im manuellen Modus; zum Starten genügt START. Aus jedem Konsolenzustand gelangen Sie mit MANUAL in den manuellen Modus.

- Nach Wahl des manuellen Modus auf das Laufbrett steigen, die Füße auf den seitlichen Trittflächen lassen und START drücken: Nach 3 Sekunden läuft das Band mit Mindestgeschwindigkeit an.

- Mit den Tasten GESCHWINDIGKEIT und STEIGUNG oder den zugehörigen Smart Ringen Geschwindigkeit und Steigung in Echtzeit regeln.

- TIME, DISTANCE, CALORIES zählen während des Trainings hoch, bis es durch Gedrückthalten von STOP länger als 3 Sekunden oder durch Abziehen des Sicherheitsschlüssels beendet wird.

3.6

HAUPTMENÜ

Die Konsole hat einen 10.1"-TFT-Bildschirm mit Touchscreen zur Anzeige aller Werte der Trainingsprogramme sowie eine WLAN-Schnittstelle für Unterhaltungs-Apps.

Nach dem Einschalten zeigt die Konsole das Hauptmenü. Von dort sind alle Betriebsarten des Geräts, die Menüs für Online-Apps und Medien sowie das Menü für die Internetverbindung per WLAN wählbar.

Ist kein Internet verfügbar, können im Offline-Betrieb keine Apps von Drittanbietern genutzt werden.

Das Hauptmenü besteht aus folgenden Tasten für den Zugriff auf alle Konsolenfunktionen.

MODUS QUICK START Taste zur Wahl des Trainings im manuellen Modus.

MODUS TARGET Taste zur Wahl des Trainings im Modus Target: Das Training wird anhand eines Zielwerts (Dauer, Strecke, Kalorien) festgelegt.

MODUS TRAINING Taste zur Wahl des programmierten Trainings mit einem der zwölf voreingestellten Profile.

MODUS SIMULATION Taste zur Wahl des Trainings im Modus Simulation: Es wird ein Video (vier Videos gespeichert) eines simulierten Laufs in der Natur oder durch Städte gezeigt, synchron zur Laufgeschwindigkeit.

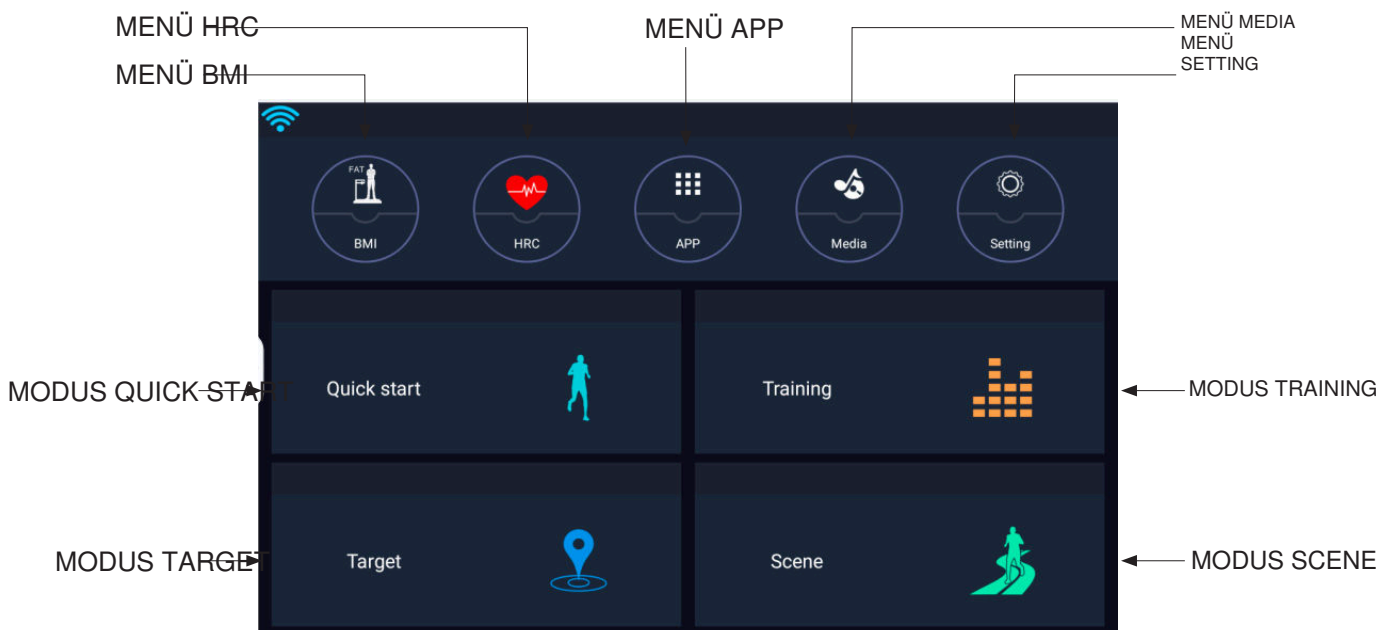
MENÜ BMI Taste zur Wahl des Menüs Body Fat Test zur Messung des Körperfettanteils.

MENÜ HRC Taste zur Wahl des Menüs HRC: Der Computer regelt Steigung und Geschwindigkeit abhängig von der gemessenen Herzfrequenz.

MENÜ APP Taste zur Wahl des Menüs App mit den Unterhaltungs-Apps: Audio, Video, Spiele, Internet.

MENÜ MEDIA Taste zur Wahl des Menüs Media: Wiedergabe kompatibler Mediendateien (Fotos, Videos, Musik) von USB-Sticks oder Speicherkarten, die an die Konsole angeschlossen sind.

MENÜ SETTING Taste zur Wahl des Menüs Setting mit den allgemeinen Einstellungen der Konsolensoftware.



3.7

MODUS QUICK START

Im Hauptmenü die Taste Quick Start drücken, um das manuelle Training zu wählen. Der Modus kann auch über die Taste MANUAL am Bedienfeld aufgerufen werden. Während des Trainings im Modus Quick Start zeigt der Bildschirm eine Übersicht mit mehreren Bereichen:

Oben befinden sich sieben Anzeigen mit den wichtigsten Werten: Steigung, Dauer, Kalorien, Puls, Strecke, Geschwindigkeit, Frequency Pace.

INCLINE – Steigung des Laufbretts (Stufe) – Zeigt die **STEIGUNGSSTUFE** des Laufbretts.

TIME – Dauer (min) – Zeigt die **TRAININGSZEIT** ab null.

CALORIES - Kalorienverbrauch (Cal.) - Zeigt die seit Trainingsbeginn verbrauchten **KALORIEN** an (*).

PULSE – Herzfrequenz (bpm) – Werden beide Handflächen auf die Handpulssensoren gelegt oder wird der Brustgurt getragen, zeigt das Display die Herzfrequenz (*).

DISTANCE – Strecke (km) – Zeigt die seit Trainingsbeginn zurückgelegte **GESAMTSTRECKE**.

SPEED – Bandgeschwindigkeit (km/h) – Zeigt die **GESCHWINDIGKEIT** des Laufbands.

STEP CADENCE – Schritt- frequenz (ppm)
– Zeigt die **SCHRITTFREQUENZ**, die Anzahl der Schritte pro Minute im aktuellen Tempo.

(*) Die von der Konsole angezeigten Daten sind je nach Nutzungsbedingungen Näherungswerte und dürfen nicht als medizinische Referenz verwendet werden.

In der Mitte und unten befinden sich vier Felder mit Leuchtmatrix-Anzeigen: die Profile von Geschwindigkeit und Steigung während des Trainings, die Grafik der zurückgelegten Strecke und das Profil der Schrittfrequenz.

Rechts sind die Tasten des Bedienfelds nachgebildet:



Oben im Bildschirm befinden sich das **WLAN**-Symbol (Verbindung und Empfangsstärke), die Taste zum Menü **APP** und das Lautstärkesymbol der eingebauten Lautsprecher.

WLAN-VERBINDUNG

ANZEIGEFELD
TRAININGSWERTE

GRAFISCHE PROFILE:
STEIGUNG •
GESCHWINDIGKEIT • STOP

GRAFISCHE PROFILE:
STRECKE •
SCHRITTFREQUENZ

MENÜ APP

LAUTSTÄRKE

MODUS QUICK START

START / PAUSE



Nach Drücken von STOP wird das Training im Modus Quick Start beendet und die Konsole zeigt eine Übersicht der Trainingswerte:

Gesamtdauer – (Minuten).
Durchschnittsgeschwindigkeit
– (km/h) Durchschnittliche
Steigung – (%) Kalorien
gesamt – (kcal)
Gesamtstrecke – (km)

Unten befinden sich eine Taste für den Trainingsverlauf und eine zweite Taste zum Hochladen der Trainingsdaten.

Oben im Bildschirm befinden sich das WLAN-Symbol (Verbindung und Empfangsstärke), die Taste zum Menü APP und das Lautstärkesymbol der eingebauten Lautsprecher.

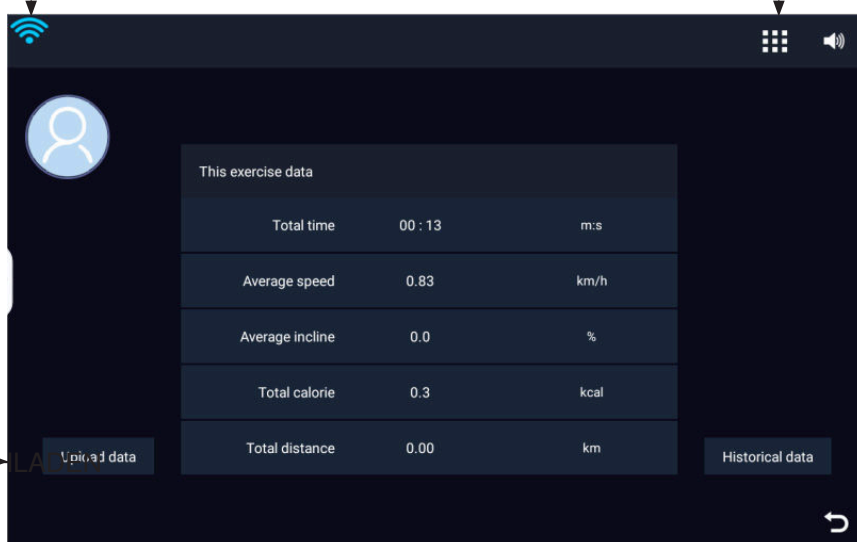
Hinweis: Die Übersicht mit den Durchschnittswerten des Trainings erscheint in jeder Betriebsart, nach Drücken von STOP oder am Trainingsende, wenn eine Dauer oder ein Zielwert eingestellt wurde.

WLAN-VERBINDUNG

MENÜ APP

LAUTSTÄRKE

DATEN HOCHLADEN



TRAININGSVERLAUF

VORHERIGER BILDSCHIRM

3.8

ZIEL-MODUS

Im Hauptmenü die Taste Target drücken, um das Training anhand eines Zielwerts (Dauer, Strecke, Kalorien) festzulegen. Der Modus kann auch über die Taste TARGET am Bedienfeld aufgerufen werden.

- Auf das Laufband steigen, die Füße auf den seitlichen Trittplätzen lassen und die Taste MODE drücken (oder einen der drei Zielwerte über den Touchscreen wählen). Das Display der gewählten Funktion leuchtet auf; durch wiederholtes Drücken von MODE wird Dauer, Strecke oder Kalorienverbrauch als Trainingsziel gewählt.

- Mit den Tasten +/- den gewählten Zielwert einstellen (alternativ mit dem Schieberegler unter den Tasten); er wird im zugehörigen Display angezeigt: Dauer: Voreinstellung 30 Minuten. Strecke: Voreinstellung 10 km. Kalorienverbrauch: Voreinstellung 200 Cal.

- Stellen Sie sich nach Eingabe der Trainingsdaten mit den Füßen auf die seitlichen Trittplätzen und drücken Sie START; nach 3 Sekunden läuft das Band mit Mindestgeschwindigkeit an.

- Mit den Tasten GESCHWINDIGKEIT und STEIGUNG regeln Sie in Echtzeit die Bandgeschwindigkeit und die Steigung der Lauffläche.

- Das Display des gewählten „Zielwerts“ zählt vom eingestellten Wert bis null herunter.

- Das Training endet, wenn der Countdown des eingestellten Zielwerts abgelaufen ist. Es lässt sich jederzeit durch Gedrückthalten von STOP länger als 3 Sekunden oder durch Abziehen des Sicherheitsschlüssels beenden.

WLAN-VERBINDUNG

MENÜ APP

MENÜ SETTING

DISPLAY
ZIEL DAUER

DISPLAY
ZIEL
KALORIEN

TASTEN +/-
DAUER
EINSTELLEN

DISPLAY ZIEL
STRECKE

LAUTSTÄRKE VORHÖRIGER BILDSCHIRM

Start

START

Während des Trainings im Modus Target zeigt der Bildschirm eine Übersicht mit mehreren Bereichen:

Oben befinden sich sieben Anzeigen mit den wichtigsten Werten: Steigung, Dauer, Kalorien, Puls, Strecke, Geschwindigkeit, Frequency Pace.

INCLINE – Steigung des Laufbretts (Stufe) – Zeigt die **STEIGUNGSSTUFE** des Laufbretts.

TIME – Dauer (min) – Zählt die als Ziel eingestellte **ZEIT** bis null herunter.

CALORIE – Kalorienverbrauch (Cal) – Zählt die eingestellten **KALORIEN** bis null herunter (*).

PULSE – Herzfrequenz (bpm) – Werden beide Handflächen auf die Handpulssensoren gelegt oder wird der Brustgurt getragen, zeigt das Display die Herzfrequenz (*).

DISTANCE – Strecke (km) – Zählt die eingestellte **STRECKE** bis null herunter (Reststrecke bis Trainingsende).

SPEED – Geschwindigkeit des Laufbands (km/h) – Zeigt die **GESCHWINDIGKEIT** des Laufbands.

STEP CADENCE – Schrittfrequenz (ppm) – Zeigt die **SCHRITTFREQUENZ**, die Anzahl der Schritte pro Minute im aktuellen Tempo.

(*) Die von der Konsole angezeigten Daten sind je nach Nutzungsbedingungen Näherungswerte und dürfen nicht als medizinische Referenz verwendet werden.

In der Mitte und unten befinden sich vier Felder mit Leuchtmatrix-Anzeigen: die Profile von Geschwindigkeit und Steigung während des Trainings, die Grafik der zurückgelegten Strecke und das Profil der Schrittfrequenz.

Rechts sind die Tasten des Bedienfelds nachgebildet:



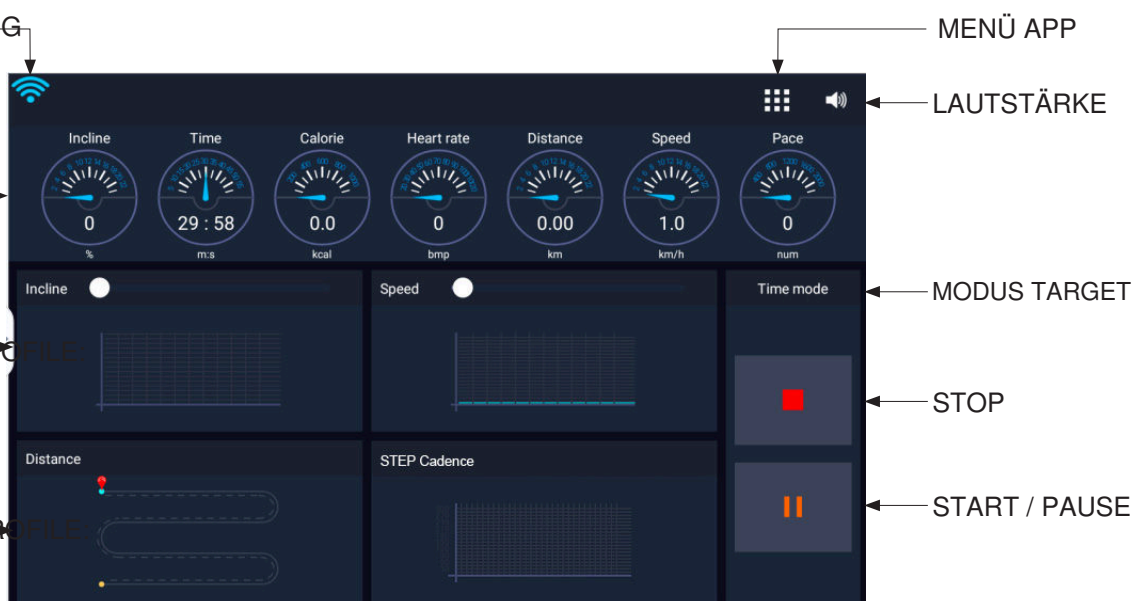
Oben im Bildschirm befinden sich das WLAN-Symbol (Verbindung und Empfangsstärke), die Taste zum Menü APP und das Lautstärkesymbol der eingebauten Lautsprecher.

WLAN-VERBINDUNG

ANZEIGEFELD
TRAININGSWERTE

GRAFISCHE PROFILE
STEIGUNG •
GESCHWINDIGKEIT

GRAFISCHE PROFILE
STRECKE •
SCHRITTFREQUENZ



3.9

MODUS TRAINING

Im Hauptmenü die Taste Training drücken, um das programmierte Training zu wählen. Der Modus kann auch über die Taste PROG am Bedienfeld aufgerufen werden. Der Bildschirm zeigt die Profile von 12 voreingestellten Programmen für das Ausdauertraining.

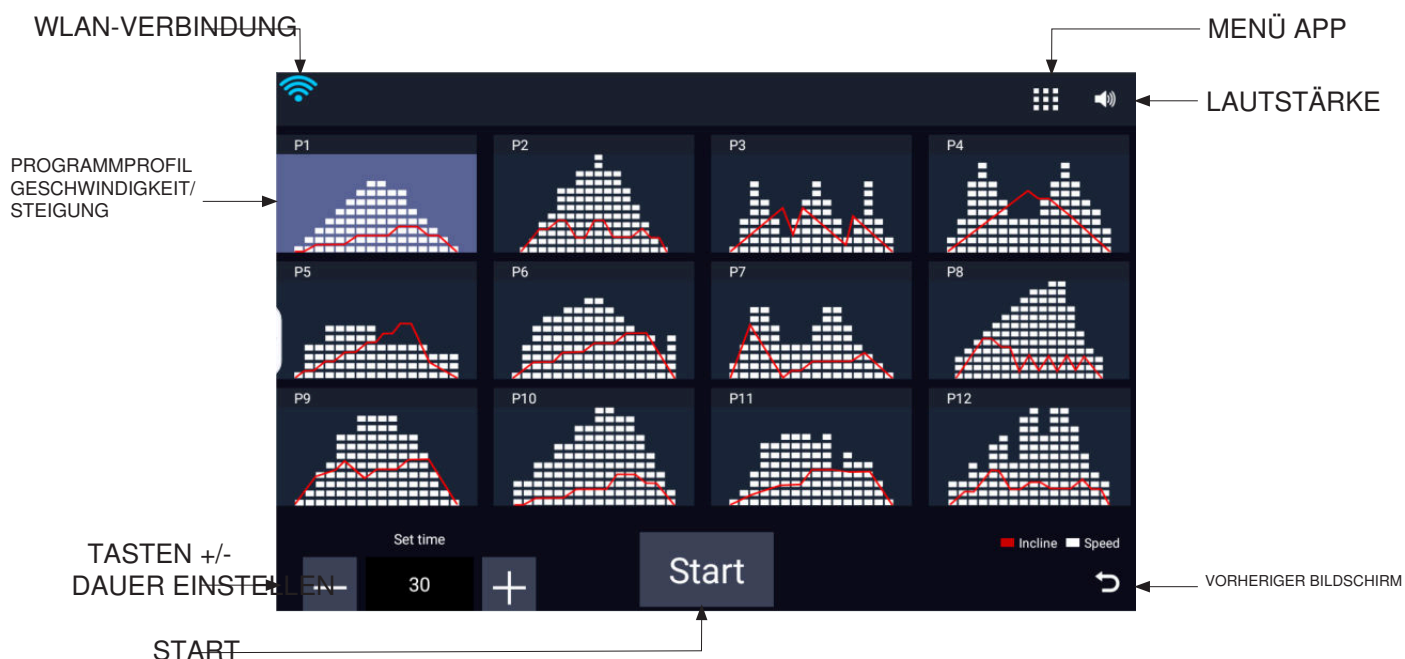
- Auf das Laufband steigen, die Füße auf den seitlichen Trittplätzen lassen, dann die Taste PROG drücken und mit den Tasten INCLINE +/- eines der voreingestellten Programme P1÷P12 wählen (oder eines der zwölf Programme über den Touchscreen wählen).

- Mit den Tasten SPEED +/- oder den Tasten +/- unten links im Bildschirm die gewünschte DAUER einstellen (Voreinstellung 30 Minuten).

- START drücken, um das Programm zu starten; nach einem Countdown von drei Sekunden läuft das Band gemäß dem gewählten Programmprofil an.

- Während des voreingestellten Programms können Geschwindigkeit und Steigung über die zugehörigen Tasten erhöht oder verringert werden. Die Änderung gilt nur innerhalb des aktuellen Segments; beim Wechsel ins nächste Segment gelten wieder die im Programm vorgesehenen Werte für Geschwindigkeit/Steigung.

- Das Programm dauert die eingestellte Zeit (bis das Display TIME null erreicht). Das Training kann jederzeit beendet werden, indem STOP länger als 3 Sekunden gedrückt (oder die Touch-Tasten im Trainingsbildschirm benutzt) oder der Sicherheitsschlüssel abgezogen wird.



Während des Trainings im Modus Training zeigt der Bildschirm eine Übersicht mit mehreren Bereichen:

Oben befinden sich sieben Anzeigen mit den wichtigsten Werten: Steigung, Dauer, Kalorien, Puls, Strecke, Geschwindigkeit, Frequency Pace.

INCLINE – Steigung des Laufbretts (Stufe) – Zeigt die **STEIGUNGSSTUFE** des Laufbretts.

TIME – Dauer (min) – Zählt die als Ziel eingestellte **ZEIT** bis null herunter.

CALORIES - Kalorienverbrauch (Cal.) - Zeigt die seit Trainingsbeginn verbrauchten **KALORIEN** an (*).

PULSE – Herzfrequenz (bpm) – Werden beide Handflächen auf die Handpulssensoren gelegt oder wird der Brustgurt getragen, zeigt das Display die Herzfrequenz (*).

- **DISTANCE** Zurückgelegte Distanz (km) - Zeigt die gesamte seit Trainingsbeginn zurückgelegte **DISTANZ** an.

SPEED – Bandgeschwindigkeit (km/h) – Zeigt die **GESCHWINDIGKEIT** des Laufbands.

STEP CADENCE – Schrittfrequenz (ppm) – Zeigt die **SCHRITTFREQUENZ**, die Anzahl der Schritte pro Minute im aktuellen Tempo.

(*) Die von der Konsole angezeigten Daten sind je nach Nutzungsbedingungen Näherungswerte und dürfen nicht als medizinische Referenz verwendet werden.

In der Mitte und unten befinden sich vier Felder mit Leuchtmatrix-Anzeigen: die Profile von Geschwindigkeit und Steigung während des Trainings, die Grafik der zurückgelegten Strecke und das Profil der Schrittfrequenz.

Rechts sind die Tasten des Bedienfelds nachgebildet:



WLAN-VERBINDUNG

ANZEIGEFELD
TRAININGSWERTE

GRAFISCHE PROFILE
STEIGUNG •
GESCHWINDIGKEIT

GRAFISCHE PROFILE
STRECKE •
SCHRITTFREQUENZ

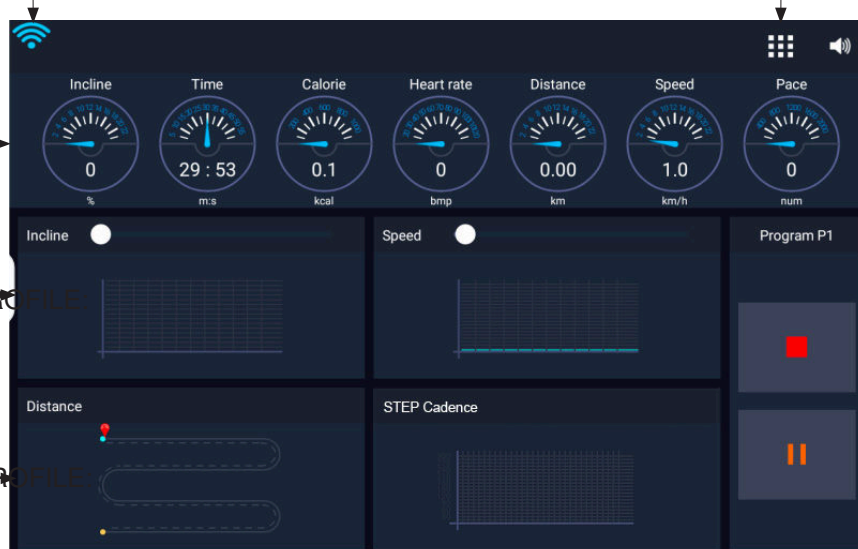
MENÜ APP

LAUTSTÄRKE

PROGRAMMIERTER
MODUS

STOP

START / PAUSE



3.10

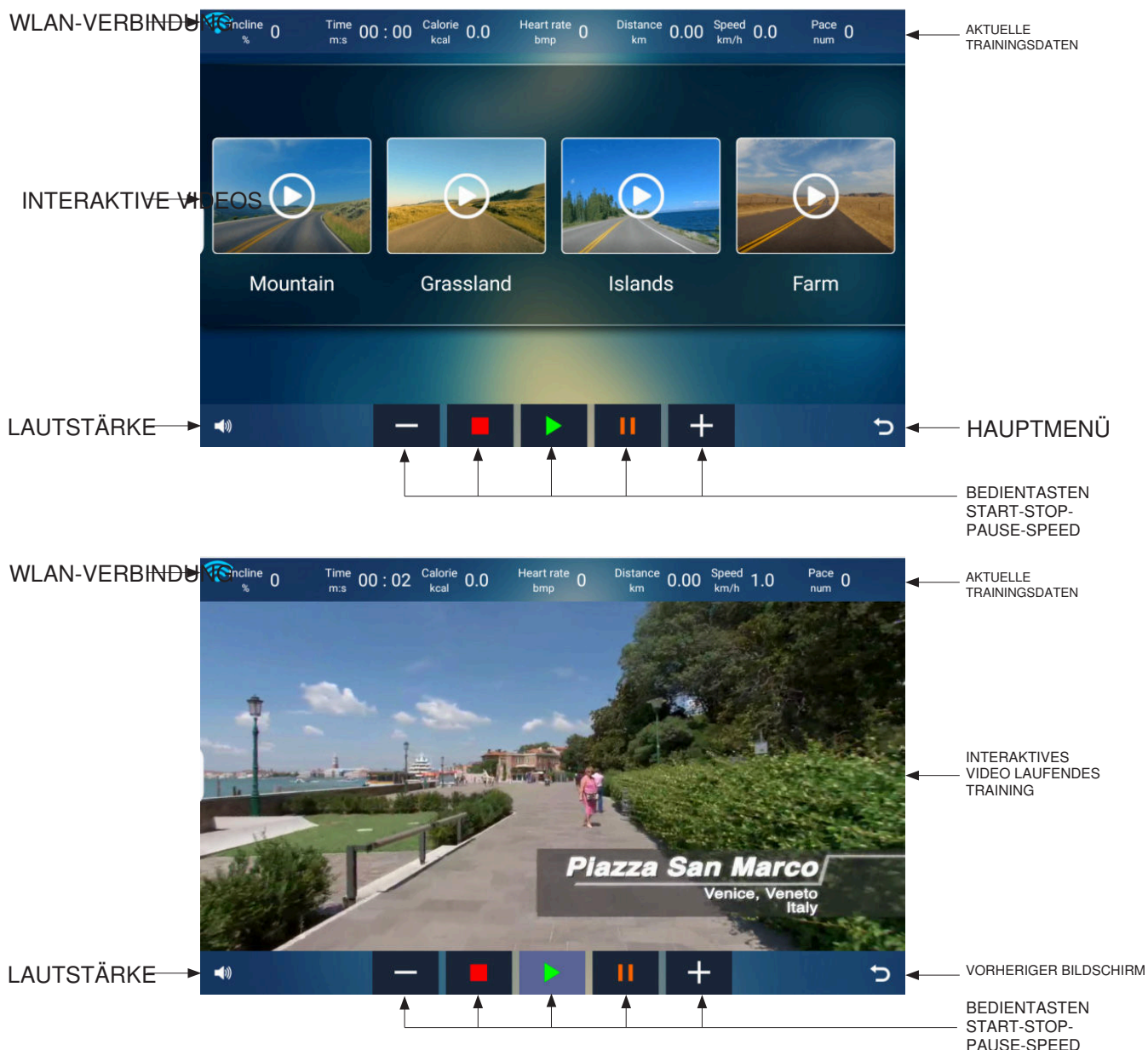
MODUS SIMULATION

Im Hauptmenü die Taste Scene drücken, um das Training mit simuliertem Video zu wählen. Der Bildschirm zeigt vier Videos eines simulierten Laufs in der Natur oder durch Städte, synchron zur Laufgeschwindigkeit, für ein abwechslungsreiches Training.

• Zum Abspielen einfach die Taste PLAY in der Mitte des gewünschten Videos drücken. Unten im Bildschirm sind die Touch-Bedienelemente des Laufbands nachgebildet: START, STOP, PAUSE, GESCHWINDIGKEIT +/-.

• Auf das Laufband steigen, die Füße auf den seitlichen Trittsflächen lassen und START drücken, um das Training im manuellen Modus zu beginnen; nach einem Countdown von drei Sekunden läuft das Band mit Mindestgeschwindigkeit an. Oben im Bildschirm werden alle Werte des laufenden Trainings angezeigt.

• Während des Trainings können Geschwindigkeit und Steigung über die zugehörigen Tasten erhöht oder verringert werden. Nach Drücken von STOP wird das Training beendet und die Konsole zeigt eine Übersicht der Trainingswerte.



3.11

MENÜ BMI

Im Hauptmenü die Taste BMI drücken, um die Messung des Body-Mass-Index aufzurufen. Die Funktion kann auch über die Taste BODY FAT am Bedienfeld aufgerufen werden. Der ermittelte Wert ist nur ein ungefährer, theoretischer Richtwert, um Fortschritte der Fitness im Lauf eines Trainingsprogramms einzuschätzen.



• Für Träger von Herzschrittmachern oder anderen elektronischen Geräten ist die Funktion BMI verboten. • Die Funktion BMI darf nur bei vollständig stillstehendem Laufband verwendet werden.

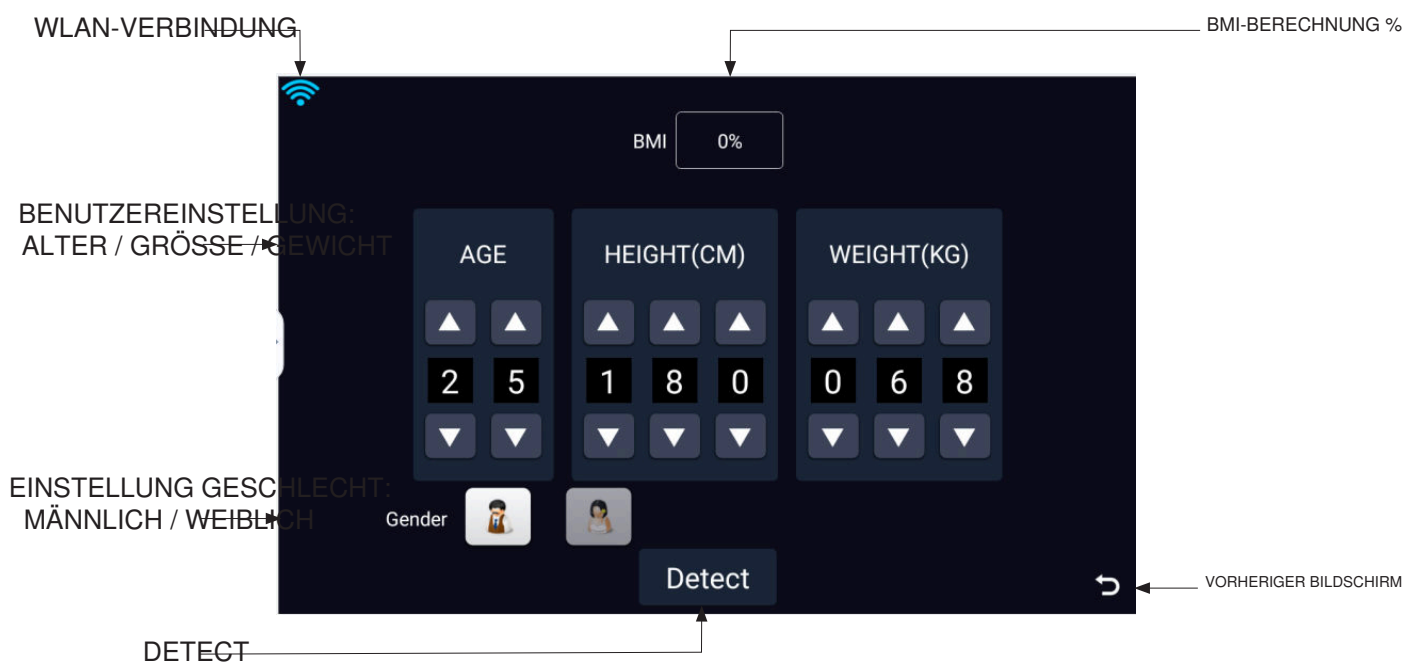
• Auf das Laufband steigen, die Füße auf den seitlichen Trittschienen lassen und am Bildschirm alle Benutzerdaten eingeben: AGE (Alter), HEIGHT (Größe in cm), WEIGHT (Körpergewicht in kg), GENDER (männlich oder weiblich).

• Zuletzt die Taste DETECT drücken, um die BMI-Messung zu starten; nach einigen Sekunden erscheint oben im Bildschirm das Testergebnis in Prozent.

• Kann die Konsole den Körperfettanteil nicht berechnen, liegt das an falsch eingegebenen Benutzerdaten oder an zu trockener Haut an den Händen, die keinen guten Kontakt zu den Sensoren zulässt. In diesem Fall die Messung wiederholen und die Hände vorher leicht anfeuchten.

Referenztabelle zum Testergebnis:

Età	Femmina				Maschio			
	Snello	Normale	Grasso	Obeso	Snello	Normale	Grasso	Obeso
10-16	< 36	36-46	47-53	> 53	< 20	20-29	30-34	> 34
17-39	< 40	40-50	51-56	> 56	< 22	22-31	32-36	> 36
40-55	< 46	46-58	59-64	> 64	< 23	23-32	33-37	> 37
56-85	< 48	48-60	61-66	> 66	< 24	24-33	34-38	> 38



3.12

MENÜ HRC

Im Hauptmenü die Taste HRC drücken, um die Funktion aufzurufen, bei der die Konsole Steigung und Bandgeschwindigkeit automatisch an die gemessene Herzfrequenz anpasst. Die Funktion kann auch über die Taste HRC am Bedienfeld aufgerufen werden.



Vor der Benutzung des Programms HRC unbedingt ärztlichen Rat einholen.

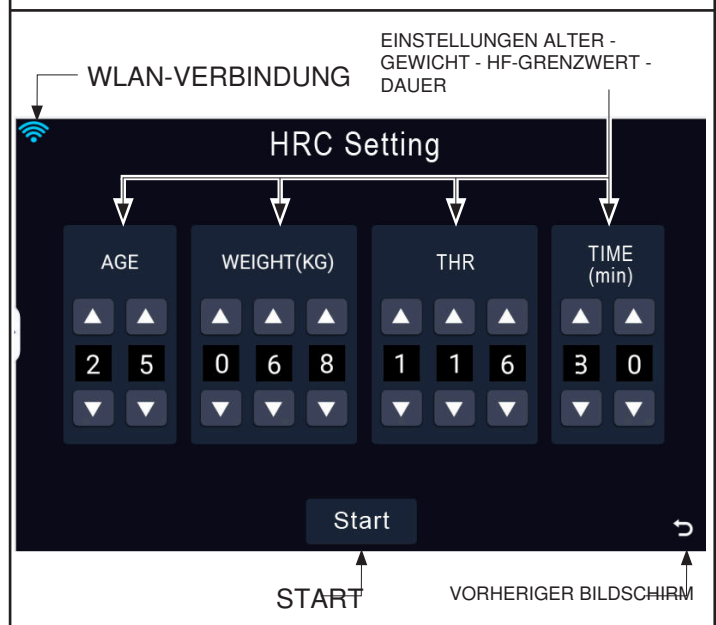
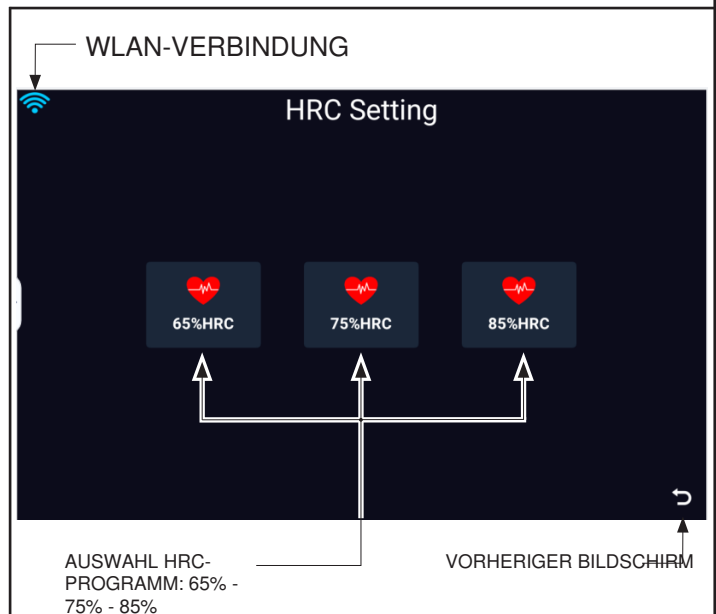
- Auf das Laufband steigen, die Füße auf die seitlichen Trittplätzen stellen, die Taste HRC drücken und eines der drei angebotenen HRC-Programme wählen. Die drei Programme unterscheiden sich in der Trainingsintensität, bezogen auf die maximale Herzfrequenz: 1 = Herzfrequenzbereich niedrige Intensität, 65 % 2 = Herzfrequenzbereich aerobes Training, 75 % 3 = Herzfrequenzbereich anaerobes Training, 85 % Die von den drei Programmen VORGESCHLAGENEN Grenzwerte können je nach Gesundheitszustand und Trainingsstand angepasst werden, ohne jedoch die maximale HF (max = 220 - Alter) zu erreichen.
- Nach Wahl eines der drei Programme erscheint der Bildschirm mit den Benutzereinstellungen: - ALTER des Benutzers: (AGE). - GEWICHT des Benutzers: (WEIGHT) - gewünschter HERZFREQUENZ-GRENZWERT: (TARGET HEART RATE) - DAUER des HRC-Programms: (TIME).

- Nach Eingabe aller oben genannten Werte muss für das HRC-Programm der Brustgurt angelegt werden, da er die Herzfrequenz genauer erfasst als die Handsensoren am Haltegriff. Prüfen, ob die Konsole das Signal des Brustgurts regelmäßig empfängt, dann START drücken.

- Nach einem Countdown von drei Sekunden läuft das Band an und das Trainingsprogramm beginnt mit den eingegebenen Werten.

- Geschwindigkeit und Steigung werden von der Konsole gesteuert: Sie erhöht oder verringert sie, je nachdem, ob sich die gemessene Herzfrequenz vom eingestellten Grenzwert entfernt oder ihm annähert.

- Die Programmdauer entspricht der eingestellten Zeit (bis das Display TIME null erreicht). Das Training kann jederzeit beendet werden, indem STOP länger als 3 Sekunden gedrückt oder der Sicherheitsschlüssel abgezogen wird.



Während des Trainings in der Funktion HRC zeigt der Bildschirm eine Übersicht mit mehreren Bereichen:

Oben befinden sich sieben Anzeigen mit den wichtigsten Werten: Steigung, Dauer, Kalorien, Puls, Strecke, Geschwindigkeit, Frequency Pace.

INCLINE – Steigung des Laufbretts (Stufe) – Zeigt die STEIGUNGSSTUFE des Laufbretts.

TIME – Dauer (min) – Zählt die als Ziel eingestellte ZEIT bis null herunter.

CALORIES - Kalorienverbrauch (Cal.) - Zeigt die seit Trainingsbeginn verbrauchten KALORIEN an (*).

PULSE – Herzfrequenz (bpm) – Werden beide Handflächen auf die Handpulssensoren gelegt oder wird der Brustgurt getragen, zeigt das Display die Herzfrequenz (*).

- DISTANCE Zurückgelegte Distanz (km) - Zeigt die gesamte seit Trainingsbeginn zurückgelegte DISTANZ an.

SPEED – Geschwindigkeit des Laufbands (km/h) – Zeigt die GESCHWINDIGKEIT des Laufbands.

STEP CADENCE – Schrittfrequenz (ppm) – Zeigt die SCHRITTFREQUENZ, die Anzahl der Schritte pro Minute im aktuellen Tempo.

(*) Die von der Konsole angezeigten Daten sind je nach Nutzungsbedingungen Näherungswerte und dürfen nicht als medizinische Referenz verwendet werden.

In der Mitte und unten befinden sich vier Felder mit Leuchtmatrix-Anzeigen: die Profile von Geschwindigkeit und Steigung während des Trainings, die Grafik der zurückgelegten Strecke und das Profil der Schrittfrequenz.

Rechts sind die Tasten des Bedienfelds nachgebildet:



Oben im Bildschirm befinden sich das WLAN-Symbol (Verbindung und Empfangsstärke), die Taste zum Menü APP und das Lautstärkesymbol der eingebauten Lautsprecher.

HINWEIS: Wird das Herzfrequenzsignal nicht durchgehend empfangen, werden Bandgeschwindigkeit und Steigung auf null gesetzt, die Konsole beendet das Training und meldet fehlenden Puls.



Zeigt das Display Pulse unplausible oder stark schwankende Herzfrequenzwerte an, verwenden Sie das HRC-Programm NICHT und prüfen Sie, ob sich in der Nähe des Geräts elektromagnetische Störquellen befinden. Besteht das Problem weiter, wenden Sie sich an den Kundendienst.

WLAN-VERBINDUNG

ANZEIGEFELD
TRAININGSWERTE

GRAFISCHE PROFILE
STEIGUNG •
GESCHWINDIGKEIT

GRAFISCHE PROFILE
STRECKE •
SCHRITTFREQUENZ



MENÜ APP

LAUTSTÄRKE

PROGRAMMIERTER
MODUS

STOP

START / PAUSE

3.13

MENÜ APP

Im Hauptmenü die Taste APP drücken, um die Online-Apps aufzurufen, die bei WLAN-Verbindung der Konsole nutzbar sind. Der Bildschirm zeigt die vorinstallierten Apps: Chrome, Facebook, Twitter, Instagram, Youtube, Netflix(*), Spotify(*), Prime Video(*).

(*) Abonnement nicht enthalten.

• Während des Trainings können über das Menü APP Filme angesehen, Musik gehört, im Internet gesurft, gechattet oder soziale Netzwerke genutzt werden.

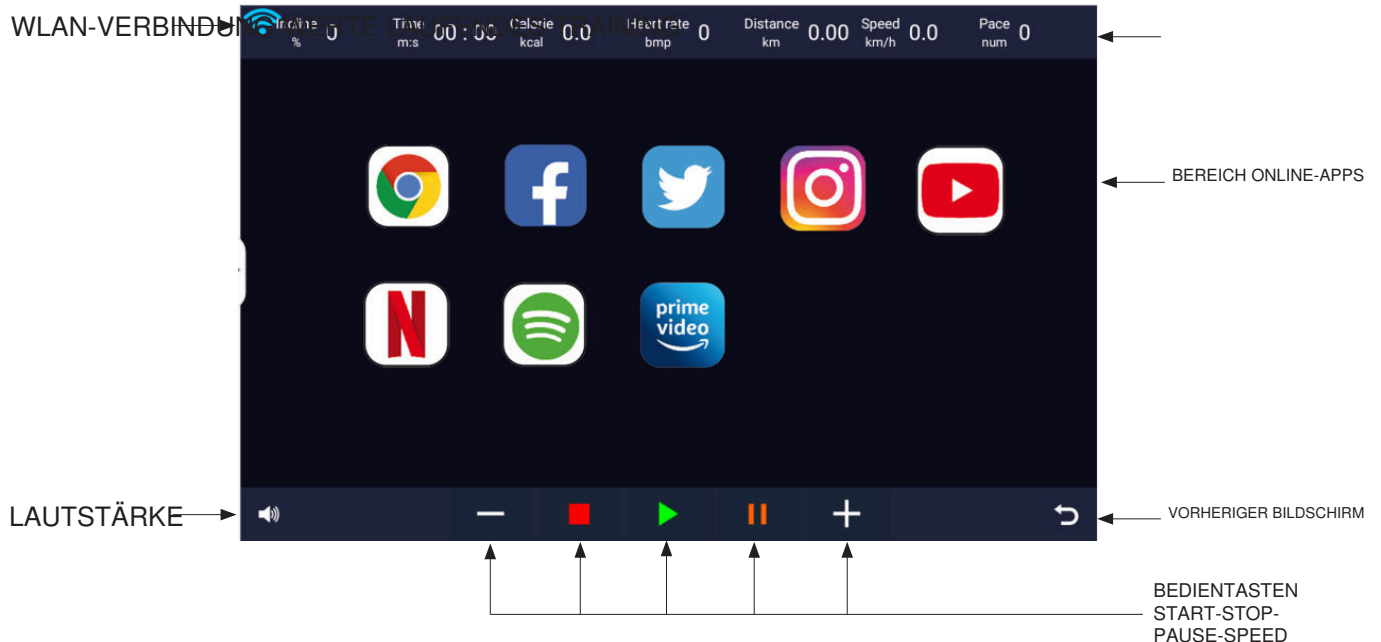


ACHTUNG: Die Nutzung von Apps beim Laufen lenkt vom Training ab und kann zu Schwindel führen; dies beeinträchtigt die sichere Benutzung des Produkts. Während der Nutzung von Apps die Geschwindigkeit daher auf höchstens 3 km/h einstellen.

• Unten im Bildschirm sind die Touch-Bedienelemente des Laufbands nachgebildet: START, STOP, PAUSE, GESCHWINDIGKEIT +/-.

• Auf das Laufband steigen, die Füße auf den seitlichen Trittplätzen lassen und START drücken, um das Training im manuellen Modus zu beginnen; nach einem Countdown von drei Sekunden läuft das Band mit Mindestgeschwindigkeit an. Oben im Bildschirm werden alle Werte des laufenden Trainings angezeigt.

• Während des Trainings können Geschwindigkeit und Steigung über die zugehörigen Tasten erhöht oder verringert werden. Nach Drücken von STOP wird das Training beendet und die Konsole zeigt eine Übersicht der Trainingswerte.



3.14

MENÜ MEDIA

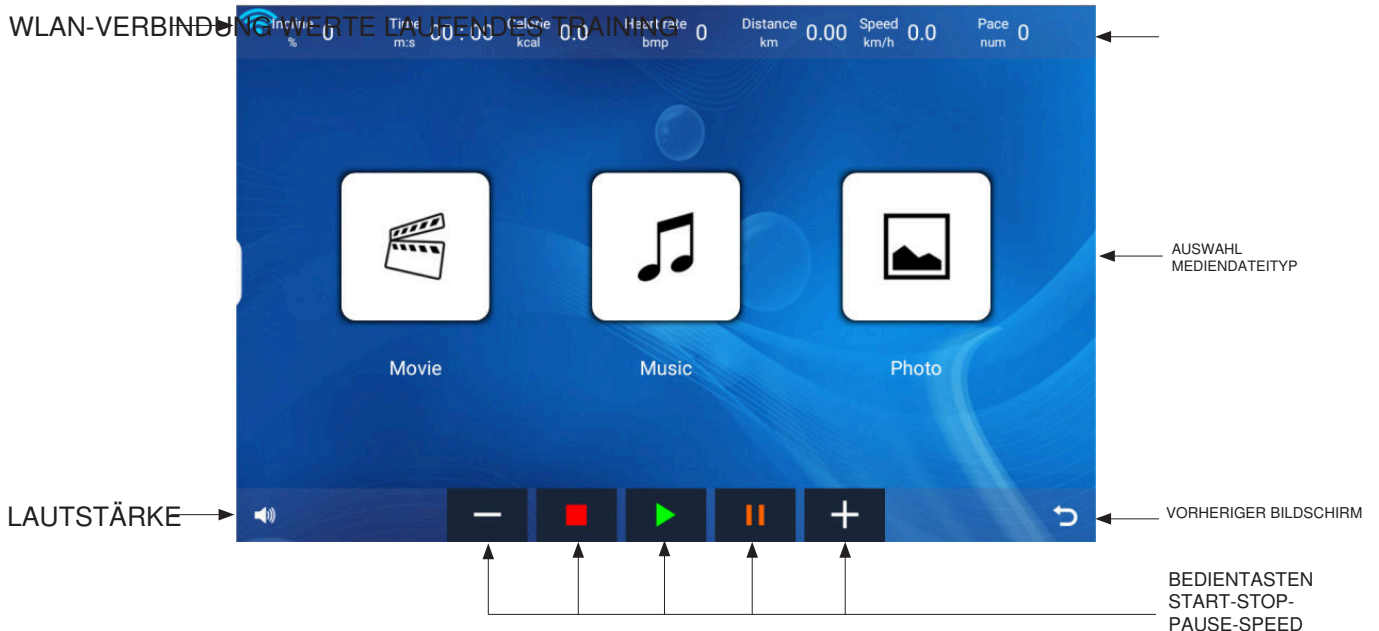
Im Hauptmenü die Taste MEDIA drücken, um kompatible Mediendateien von USB-Stick oder Speicherkarte wiederzugeben. Der Bildschirm zeigt drei Symbole für verschiedene Dateitypen: - Movie (Videoformate: mp4, mov, avi, mkv, 3pg, mpeg, mtv, dat, amv, dmv, flv, rmvb), - Music (Audioformat mp3), - Photo (Bildformate: jpeg, png).

• Während des Trainings können über das Menü MEDIA Filme angesehen, Musik gehört oder Fotos von einem angeschlossenen Speichermedium angezeigt werden.

• Unten im Bildschirm sind die Touch-Bedienelemente des Laufbands nachgebildet: START, STOP, PAUSE, GESCHWINDIGKEIT +/-.

• Auf das Laufband steigen, die Füße auf den seitlichen Trittplächen lassen und START drücken, um das Training im manuellen Modus zu beginnen; nach einem Countdown von drei Sekunden läuft das Band mit Mindestgeschwindigkeit an. Oben im Bildschirm werden alle Werte des laufenden Trainings angezeigt.

• Während des Trainings können Geschwindigkeit und Steigung über die zugehörigen Tasten erhöht oder verringert werden. Nach Drücken von STOP wird das Training beendet und die Konsole zeigt eine Übersicht der Trainingswerte.

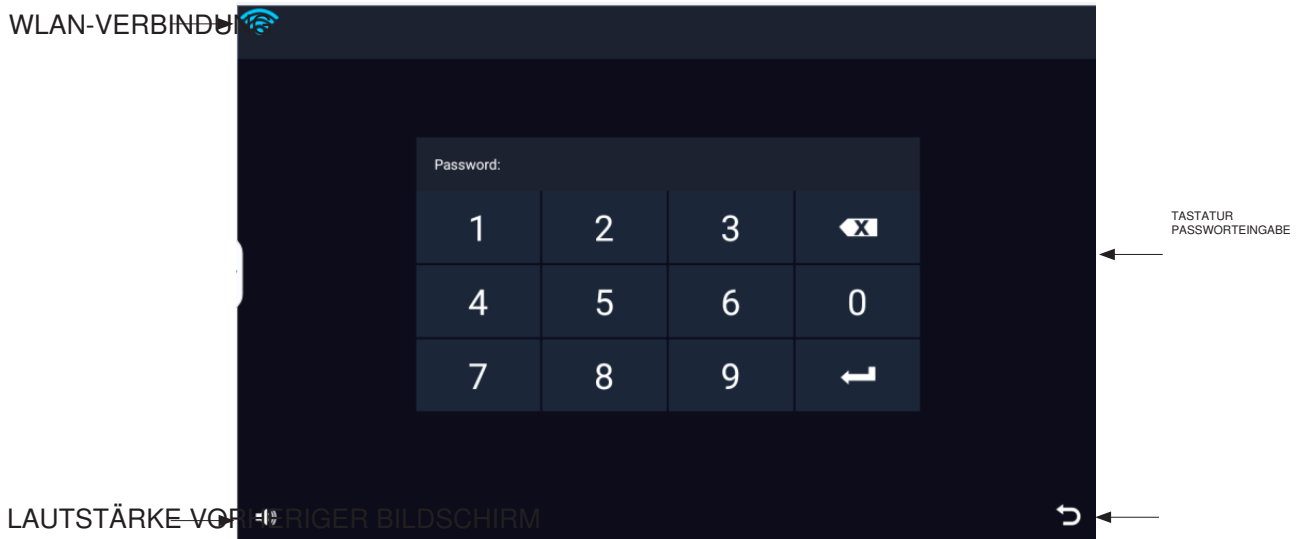


3.15

MENÜ SETTING

Im Hauptmenü die Taste SETTING drücken, um die Einstellungen der Software und die Grundeinstellungen des Geräts aufzurufen. Das Menü Setting dient dem Benutzer üblicherweise zum Einrichten von WLAN- und Bluetooth-Verbindung sowie zum Einstellen von Bildschirmhelligkeit und maximaler Lautstärke.

Das Menü Setting ist passwortgeschützt; nach Eingabe des numerischen Passworts erscheint der Bildschirm mit der Liste der Einstellungen.



MENÜ SETTING



SYSTEMEINSTELLUNGEN

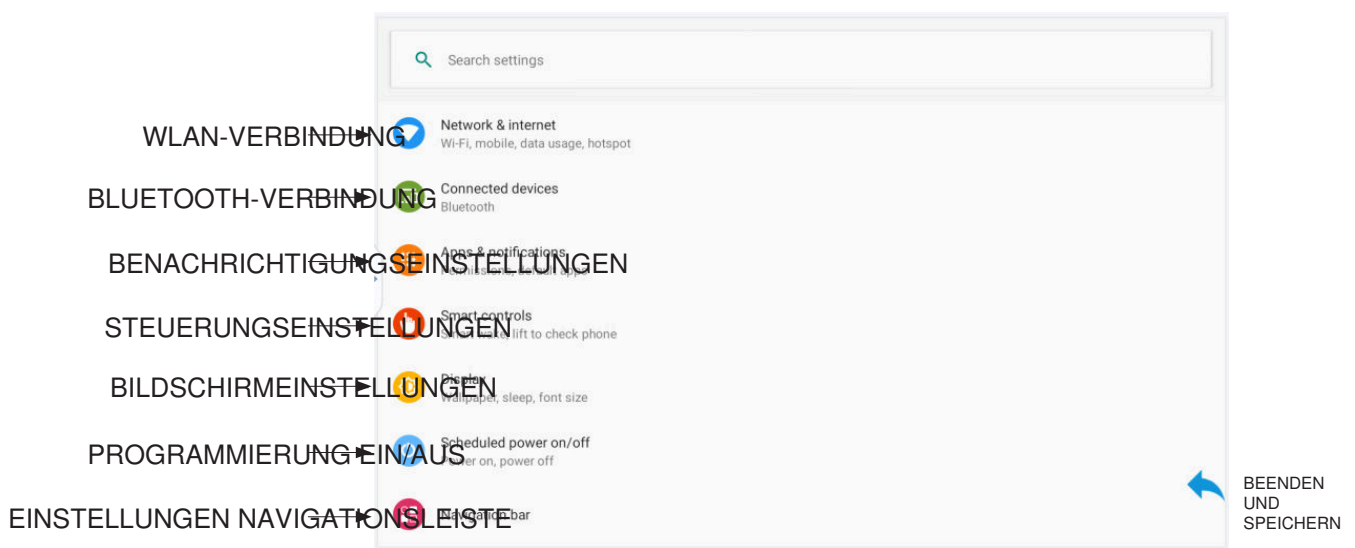
Über die Systemeinstellungen lassen sich WLAN- und Bluetooth-Verbindungen sowie weitere Grundeinstellungen der Konsole verwalten.

„Network & Internet“ verwaltet die WLAN-Verbindung: das gewünschte WLAN anklicken und das zugehörige Passwort für die drahtlose Verbindung der Konsole eingeben.

„Connected devices“ verwaltet die Bluetooth-Verbindung: anklicken und das zu koppelnde Gerät wählen (ggf. Passwort eingeben).

„Display“ dient u. a. zum Einstellen der Bildschirmhelligkeit über den entsprechenden Schieberegler.

„Scenario mode“ dient zum Einstellen der maximalen Lautstärke.



EINSTELLUNGEN FÜR TECHNIKER

Über die Einstellungen für Techniker können Fachtechniker Hardwaretests durchführen.



WERKSEINSTELLUNGEN PRODUKT

Über die Werkseinstellungen lassen sich alle Steuerparameter des Laufbands verwalten, z. B. die minimalen und maximalen Einstellbereiche von Geschwindigkeit und Steigung.

Diese Einstellungen darf der Benutzer NICHT ändern, um Softwarefehler oder Schäden an der Hardware zu vermeiden.

Tread param set

Min speed Km/h

1.0

1	2	3	← X
4	5	6	0
7	8	9	.

←

SOFTWARE-UPDATE

Ist die Konsole per WLAN verbunden, kann über die Funktion Software-Update geprüft werden, ob auf dem Server eine neuere Firmware-Version der Konsolensoftware vorliegt.

Während Download und Installation des Updates darf das Gerät NICHT ausgeschaltet oder vom WLAN getrennt werden, sonst kann die Systemsoftware dauerhaft beschädigt werden.

Administer setting

and:V28-1.2.8
mcu:V7

- System settings
- Factory setting
- Parameter settings
- Application update**
- File monitor
- Application monitor
- Exit

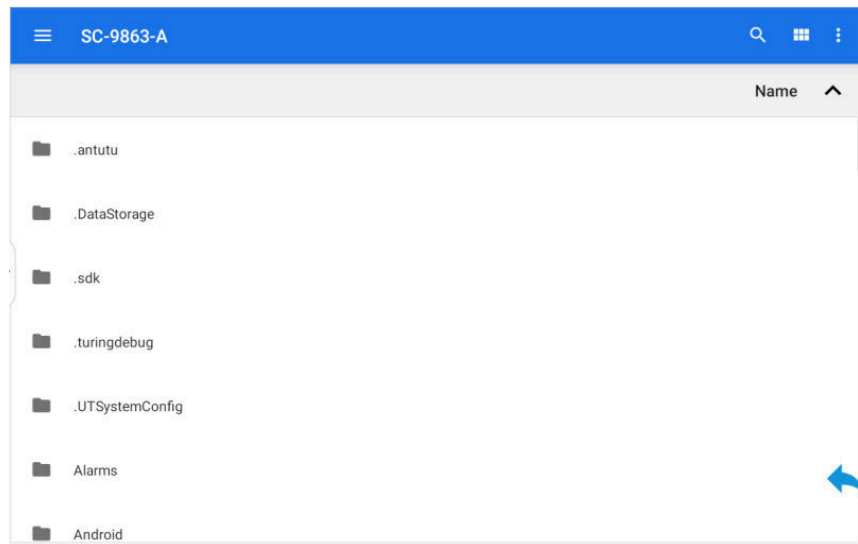
Application information

No application information found

CANCEL CONFIRM

DATEIKATALOG

Über den Dateikatalog des Konsolenspeichers können Videodateien (Modus Scene) kopiert oder Apps installiert werden.



INSTALLATION / DEINSTALLATION APK-DATEI

Über die Installation bzw. Deinstallation von „.apk“-Dateien können Fachtechniker Systemupdates durchführen, neue Software installieren oder veraltete Versionen entfernen.

Während der Installation von „.APK“-Dateien darf das Gerät NICHT ausgeschaltet werden, sonst kann die Systemsoftware dauerhaft beschädigt werden.

4.0

MANUTENZIONE



GEFAHR

Vor jeder Reinigung oder Wartung das Gerät mit dem Netzschalter ausschalten und den Netzstecker aus der Wandsteckdose ziehen.



ACHTUNG

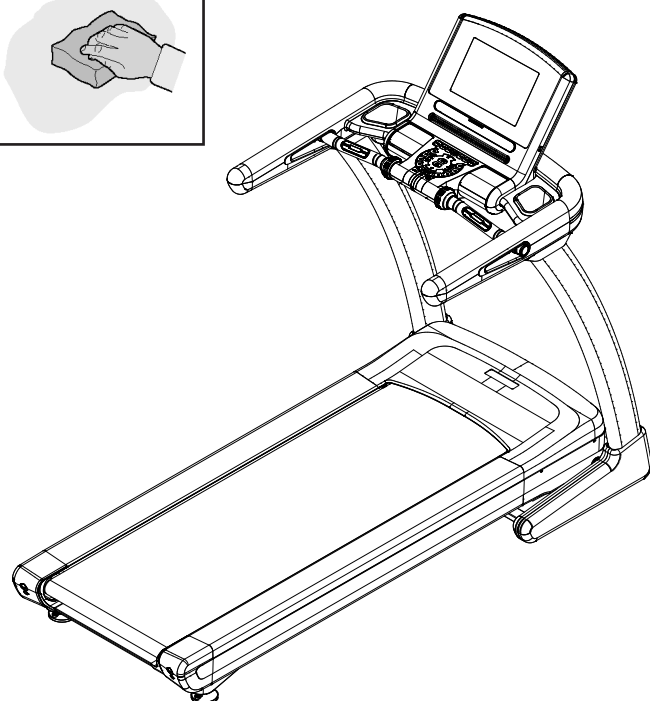
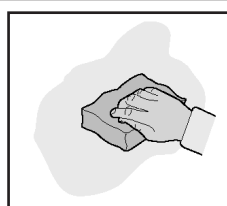
KEINE brennbaren, giftigen oder schädlichen Stoffe zur Reinigung verwenden, sondern nur Produkte auf Wasserbasis und weiche Tücher.

KEINE erdöhlhaltigen Lösungsmittel wie Aceton oder Benzol, chlorhaltige Öle, Tetrachlorkohlenstoff oder Ammoniak verwenden; diese können Kunststoffteile beschädigen und angreifen.

- Schweiß ist eine Körperflüssigkeit mit Salzen, die Metall angreifen können; reinigen Sie das Gerät daher nach jedem Training gründlich mit einem mit Neutralseife angefeuchteten Mikrofaser Tuch, um Schweißrückstände zu entfernen. Behandeln Sie vor allem die Metallteile, um Schäden an Rahmen und Lackierung vorzubeugen, die die Garantie beeinträchtigen können.

- Reinigen Sie die Konsole mit einem weichen, leicht angefeuchteten Tuch, um Kratzer auf glänzenden Oberflächen zu vermeiden.

- Reiben Sie beim Reinigen nicht zu fest über die Konsole.



4.1

SCHMIERUNG DES LAUFBANDS



Das Laufband ist ab Werk vorgeschmiert; vor der ersten Benutzung ist keine Schmierung nötig. Das Laufband muss mit dem mitgelieferten Silikon-Schmiermittel nach den ersten 40÷50 km, danach etwa alle 350 km, nach längerer Nichtbenutzung und immer dann geschmiert werden, wenn das Laufbrett trocken wirkt.

Vor dem Schmieren des Laufbands das Gerät ausschalten und den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

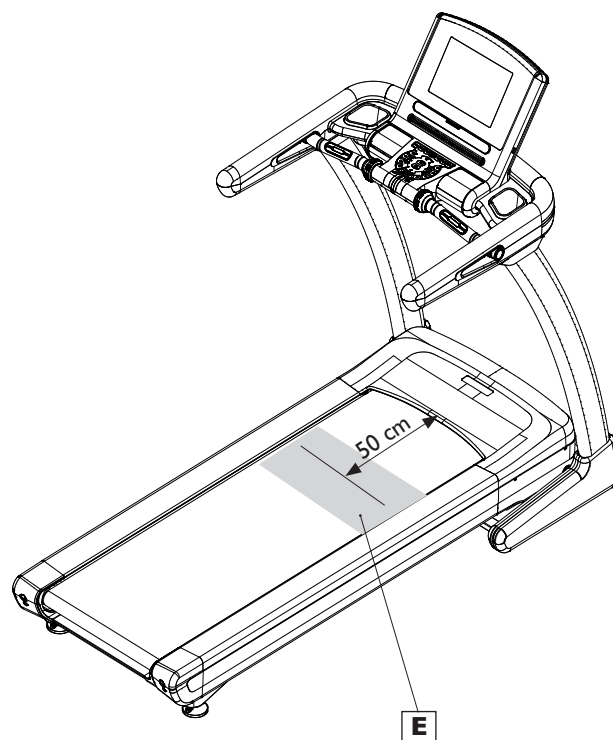
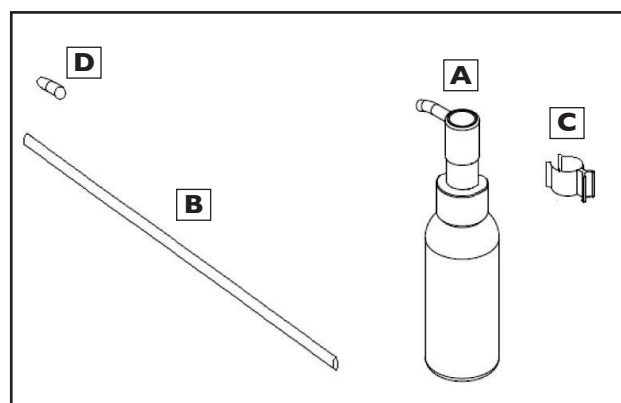
- Damit Laufbrett und Laufband in gutem Zustand bleiben, müssen sie in regelmäßigen Abständen geschmiert werden, etwa alle 350 km. Zur Einhaltung der Wartungsintervalle hat die Konsole zwei Zähler: einen für die Nutzungsdauer und einen für die zurückgelegte Gesamtstrecke.

- Zur Anzeige von Nutzungsdauer und Gesamtstrecke den Sicherheitsschlüssel aus der Konsole ziehen und nacheinander die Tasten ENTER, MODE, ENTER drücken. Zum Verlassen der Anzeige STOP drücken oder den Sicherheitsschlüssel wieder einstecken.

- Zum Schmieren die Schmiermittelflasche A vorbereiten: das Röhrchen B in die Düse stecken, dann die Sicherung C und den Verschluss D entfernen.

- Das Laufband an den Rändern der Trittflächen anheben und etwa 50 cm vom Motorraum entfernt, wie in der Abbildung bei Punkt E gezeigt, die Ausgabedüse des Schmiermittels ganz unter das Band schieben und je zwei Pumpstöße rechts und links geben.

- Stecken Sie nach dem Schmieren den Netzstecker ein, schalten Sie das Gerät ein und gehen Sie im manuellen Modus 2 bis 3 Minuten mit niedriger Geschwindigkeit auf dem Band, damit sich das Schmiermittel gleichmäßig auf dem Laufbrett verteilt.



Das Schmieren des Laufbands ist wichtig und muss in den vorgesehenen Abständen erfolgen. Bei Nichtbeachtung steigt die Reibung des Laufbands; dies kann zu Schäden an Motor und Leistungsplatine sowie zu vorzeitigem Verschleiß von Laufband und Laufbrett führen. Schäden durch Nachlässigkeit oder unsachgemäße Wartung sind von der Herstellergarantie nicht gedeckt.

4.2

SPANNEN - ZENTRIEREN DES LAUFBANDS



GEFAHR

Vor dem Zentrieren oder Spannen das Gerät mit dem Netzschalter ausschalten und den Netzstecker aus der Wandsteckdose ziehen.

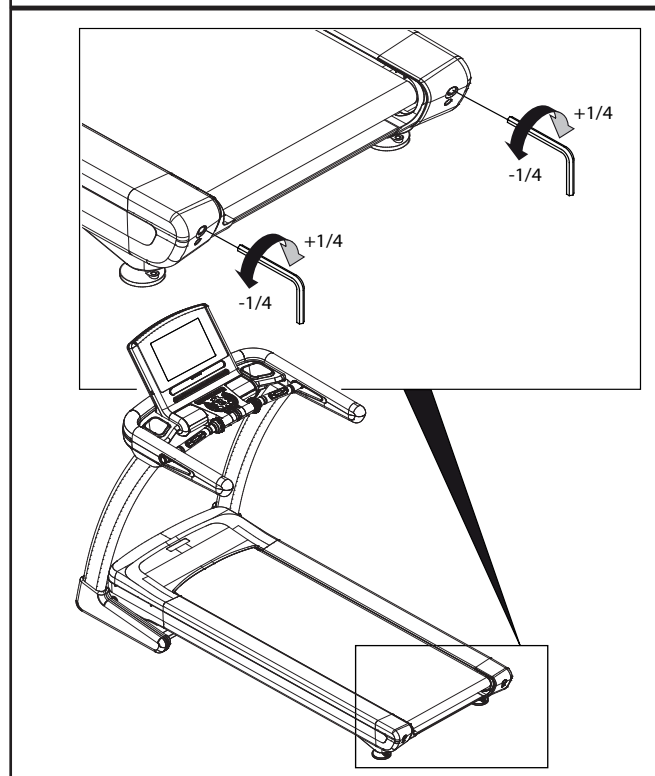
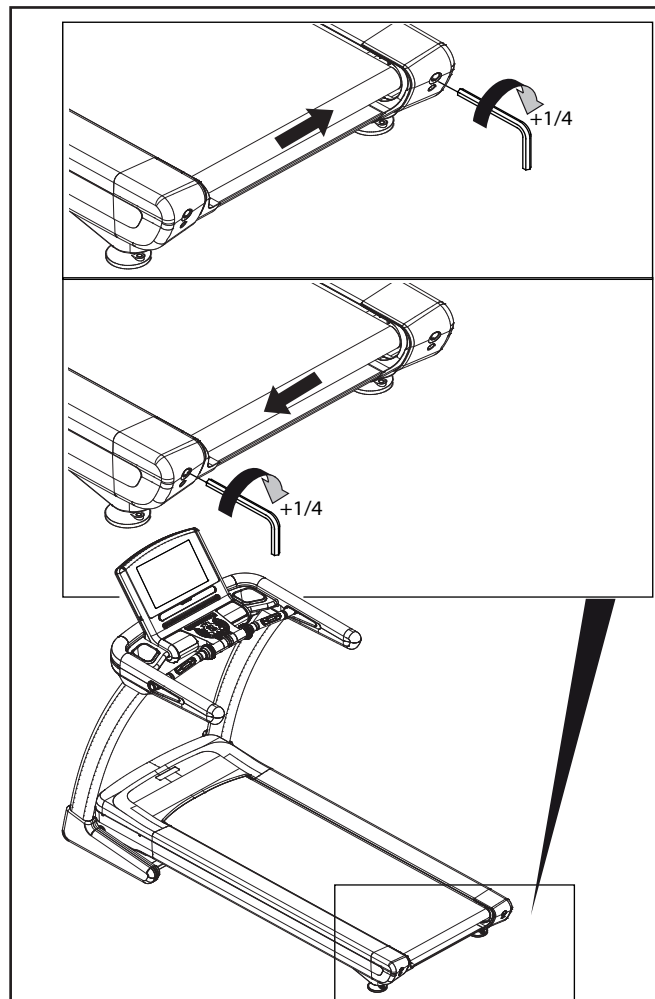
- Läuft das Band nach rechts, die rechte Einstellschraube jeweils um eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn drehen.
- Lassen Sie nach jeder Einstellung das Band, ohne es zu betreten, im manuellen Modus mindestens zwei Minuten mit 3-4 km/h laufen, um das Ergebnis zu prüfen.
- Läuft das Band weiterhin nach rechts, drehen Sie die linke Schraube um eine Vierteldrehung gegen den Uhrzeigersinn. Läuft das Band nach links, gilt dasselbe entsprechend.



ACHTUNG

Drehen Sie die Spannschrauben jeweils um höchstens 1/4 Umdrehung. Eine zu hohe Bandspannung kann zu vorzeitigem Verschleiß von Riemenscheiben, Lagern und Motor führen.

- Ist das Band zu locker, beide Schrauben um eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn anziehen; ist es zu straff, beide Schrauben um eine Vierteldrehung gegen den Uhrzeigersinn lösen.



5.0

AUSSERBETRIEBNAHME – ENTSORGUNG



Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass die Produkte in den Anwendungsbereich der EU-Richtlinie über die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE) fallen.



Die CE-Kennzeichnung bedeutet, dass das Produkt der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU entspricht und keines der eingebauten elektrischen und elektronischen Bauteile bestimmte gesundheitsgefährdende Stoffe über den zulässigen Grenzwerten enthält.

Dieses Produkt darf NICHT über den Hausmüll entsorgt werden, sondern ist (in den Ländern der Europäischen Union) getrennt zu entsorgen und bei den dafür vorgesehenen Sammelstellen für Entsorgung und Recycling solcher Produkte abzugeben.

Garlando S.p.A. bittet Verbraucher außerhalb der Europäischen Union, die örtlichen Vorschriften zur Entsorgung und Verwertung zu beachten und, wo möglich, elektrische und elektronische Geräte sowie wiederverwertbare Bestandteile (z. B. Eisen, Kupfer, Kunststoffe) getrennt zu sammeln.

6.0

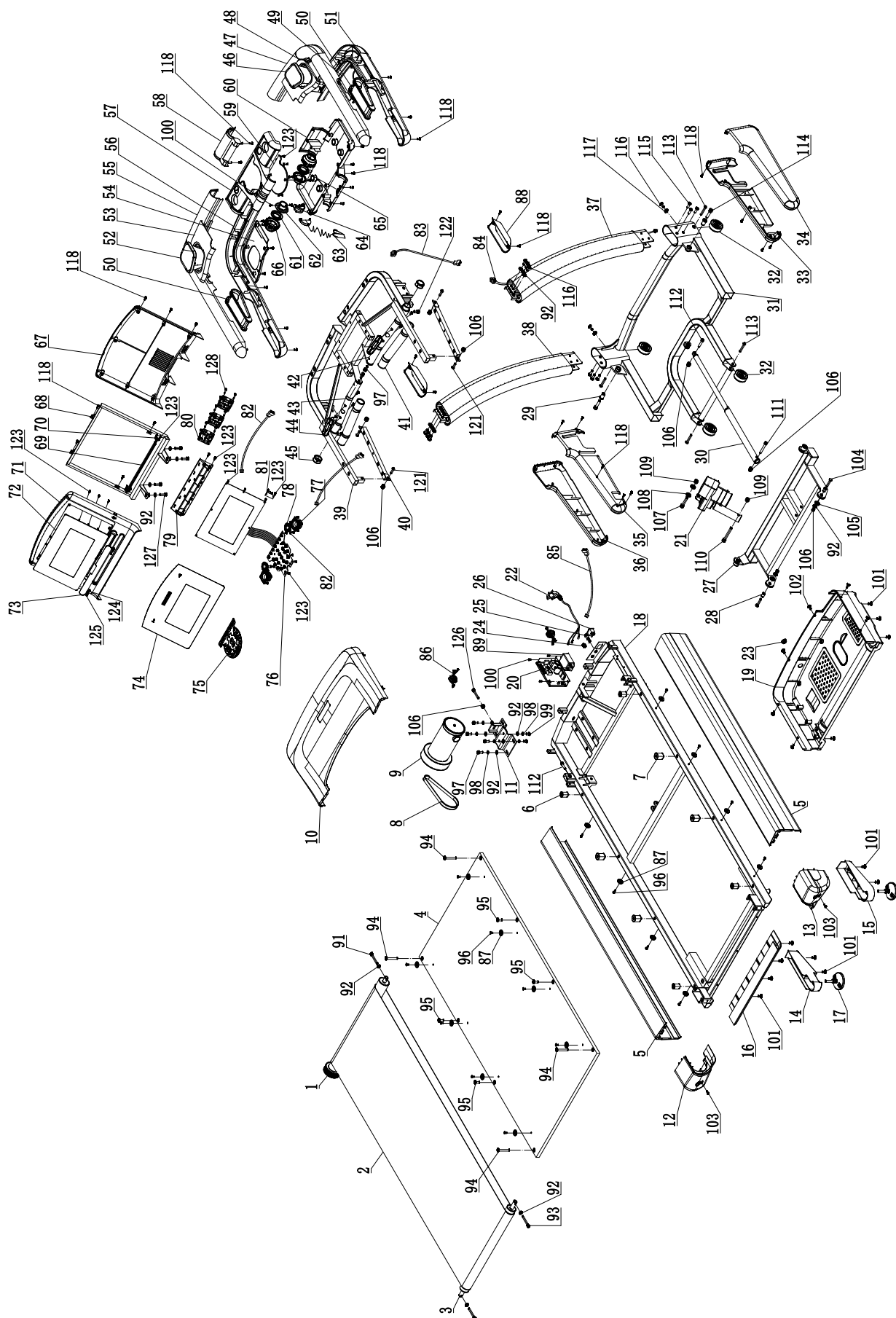
ERSATZTEILKATALOG – BESTELLUNG VON ERSATZTEILEN

Zur Bestellung von Ersatzteilen beachten Sie die Explosionszeichnung auf der folgenden Seite. Die Ersatzteilbestellung muss folgende Angaben enthalten: 1. Marke und Modell des Produkts - siehe Typenschild 2. Bezeichnung des zu ersetzenden Teils - siehe Ersatzteilliste 3. Referenznummer des Teils - siehe Explosionszeichnung 4. Benötigte Menge 5. Anschrift und Versandangaben - siehe Ersatzteil-Bestellformular im Anhang der Anleitung. Verwenden Sie zur besseren Übersicht für die Bestellung eine Kopie des Ersatzteil-Bestellformulars auf dem beiliegenden Karton dieser Anleitung, zusammen mit dem Garantieschein.

Ersatzteile sind schriftlich per Fax oder E-Mail an folgende Adresse anzufordern:

Fax +39 0143.318594 ·
assistenza.toorx@garlando.it

Dieser Katalog kann geringfügig vom vorliegenden Produkt abweichen; zwischenzeitliche Änderungen des Herstellers sind eventuell nicht enthalten. Bei Verständnisfragen zu Zeichnungen und Beschreibungen wenden Sie sich an den Kundendienst: +39 0143/318540 (Mo–Fr 9:00–12:00 Uhr).



6.1
ERSATZTEILLISTE

Pos.	Beschreibung	Menge	Pos.	Beschreibung	Menge
1	Vordere Rolle mit Riemenscheibe	1	56	Untere Abdeckung li. Konsolenrahmen	1
2	Laufband	1	57	Obere Tastaturabdeckung	1
3	Hintere Rolle	1	58	Verbindungsabdeckung Konsolenrahmen	1
4	Laufbrett	1	59	Tastaturblende	1
5	Seitliche Trittfläche	2	60	Untere Tastaturabdeckung	1
6	Feste Distanzstücke Laufbrett	4	61	Encoder Steigungsverstellung	1
7	Dämpfende Distanzstücke Laufbrett	4	62	Befestigungskappe Smart Ring	2
8	Motorriemen	1	63	Sicherheitsschlüssel – Safety key	1
9	Hauptmotor	1	64	Aufnahme Safety key	1
10	Obere Motorabdeckung	1	65	Encoder Geschwindigkeitsverstellung	1
11	Motorhalterung	1	66	Smart Ring	2
12	Obere Verkleidung hintere Rolle li.	1	67	Hintere Konsolenabdeckung	1
13	Obere Verkleidung hintere Rolle re.	1	68	Konsolen-Halterahmen	1
14	Verkleidung Stellfuß li.	1	69	Luftführung Lüftung	1
15	Verkleidung Stellfuß re.	1	70	Halterung Luftführung	2
16	Untere Verkleidung hintere Rolle	1	71	Vordere Konsolenabdeckung	1
17	Hinterer Stellfuß	2	72	TFT-Display	1
18	Rahmen Laufbrett	1	73	Tablet-/Smartphone-Halteprofil	1
19	Untere Motorabdeckung	1	74	Klebefolie Displayblende	1
20	Leistungsplatine	1	75	Tastaturfolie	1
21	Steigungsmotor	1	76	Platine Tastatur und Display	1
22	Netzkabel	1	77	Hauptlautsprecher	2
23	Dichtung Zugangsöffnung Riemenspanner	1	78	Hochtöner	2
24	Kabelzugentlastung Netzkabel	1	79	Luftleitblech Lüftung	1
25	Thermoschutz	1	80	Ventilator	3
26	Netzschalter	1	81	Platine USB-Anschluss	1
27	Steigungsrahmen	1	82	Kabelsatz Konsolenplatine und Display	1
28	Buchse B Steigungsrahmen und Laufbereich	2	83	Oberer Kabelsatz Konsole	1
29	Buchse A Steigungsrahmen und Motorraum	2	84	Mittlerer Kabelsatz Konsole	1
30	Gasdruckfeder	1	85	Unterer Kabelsatz Konsole	1
31	Rahmen Motorraum	1	86	Ferritkern	2
32	Transportrolle	4	87	Dämpfungsringe seitliche Trittflächen	16
33	Ständerabdeckung innen re.	1	88	Untere Verkleidung Konsolenträger	2
34	Ständerabdeckung außen re.	1	89	Entstörfilter	1
35	Ständerabdeckung innen li.	1	91	Schraube M8x50 mm	1
36	Ständerabdeckung außen li.	1	92	Unterlegscheibe Ø8 mm	21
37	Ständer re.	1	93	Schraube M8x85 mm	2
38	Ständer li.	1	94	Schraube M8x65 mm	4
39	Konsolenrahmen	1	95	Schraube M8x25 mm	4
40	Untere Verstärkung Haltegriff	2	96	Blechschaube ST4.2x15 mm	16
41	Schaumstoffüberzüge	2	97	Schraube M8x20 mm	6
42	Griff re. mit Handpulssensoren	1	98	Federring Ø8 mm	6
43	Griff li. mit Handpulssensoren	1	99	Bolzen M8x12 mm	2
44	Handpulssensoren	2	100	Blechschaube ST4.2x10 mm	6
45	Runde Aluminiumkappe	2	101	Blechschaube ST4.2x15 mm	17
46	Flaschenhalter re.	1	102	Blechschaube ST4.8x16 mm	18
47	Obere Abdeckung re. Konsolenrahmen	1	103	Blechschaube ST4.8x16 mm	2
48	Oberer Rahmen re. Flaschenhalter	1	104	Bolzen M8x30 mm	2
49	Unterer Rahmen re. Flaschenhalter	1	105	Kunststoffscheibe Ø16 mm	2
50	Ovaler Einsatz Haltegriff	2	106	Sicherungsmutter M8	9
51	Untere Abdeckung re. Konsolenrahmen	1	107	Schraube M10x50 mm	1
52	Flaschenhalter li.	1	108	Kunststoffscheibe Ø13 mm	2
53	Oberer Rahmen li. Flaschenhalter	1	109	Sicherungsmutter M10	2
54	Unterer Rahmen li. Flaschenhalter	1	110	Schraube M10x90 mm	1
55	Obere Abdeckung li. Konsolenrahmen	1			

Pos.	Beschreibung	Menge
I11	Schraube M8x45 mm	1
I12	Schraube M8x30 mm	2
I13	Schraube M8x40 mm	4
I14	Schraube M10x40 mm	2
I15	Schraube M8x25 mm	6
I16	Schraube M8x25 mm	8
I17	Gewölbte Scheibe Ø8 mm	2
I18	Blechschraube ST4.2x15 mm	65
I19	Schraube M10x30 mm	4
I20	Unterlegscheibe Ø10 mm	4
I21	Schraube M8x35 mm	4
I22	Schraube M8x15 mm	2
I23	Blechschraube ST2.9x8 mm	62
I24	Bolzen M4x16 mm	2
I25	Sicherungsmutter M4	2
I26	Schraube M8x60 mm	1
I27	Schraube M8x35 mm	4
I28	Blechschraube ST4.2x30 mm	12
A	Innensechskantschlüssel 5 mm	1
B	Innensechskantschlüssel 6 mm	1
C	Kreuzschlitzschraubendreher	1
D	Silikon-Schmiermittel	1

HINWEIS ZUR GARANTIE IN ÖSTERREICH Die im italienischen Original an dieser Stelle abgedruckte Herstellergarantie der Garlando S.p.A. gilt nur für Produkte, die in Italien bei einem autorisierten Händler gekauft wurden. Für in Österreich bei der Bodyfit Handels KG gekaufte Produkte gilt die gesetzliche Gewährleistung. Ob und in welchem Umfang zusätzlich eine Herstellergarantie besteht, steht in Ihrem Angebot bzw. in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bodyfit Handels KG. Ihre gesetzlichen Rechte werden dadurch nicht eingeschränkt. Bei Fragen zu Gewährleistung, Garantie und Ersatzteilen wenden Sie sich an: Bodyfit Handels KG, Wiener Straße 190, 4020 Linz, Österreich, info@bodyfit-shop.at, +43 5356 90990.

3.2

3.3

3.4

BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH UND FEHLGEBRAUCH Das Produkt ist ausschließlich für den Sport bestimmt. Die Benutzung setzt eine ärztliche Bestätigung der körperlichen Eignung voraus. Für Schäden an Personen, Haustieren und Sachen, die direkt oder indirekt durch Nichtbeachtung der Anweisungen und Warnhinweise dieser Bedienungsanleitung entstehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung. Das Produkt ist nicht für therapeutische oder rehabilitative Zwecke geeignet. Unfälle oder Erkrankungen infolge einer solchen Fehlanwendung können nicht dem Hersteller angelastet werden.

5.1

6.1

Vertrieb in Österreich: Bodyfit Handels KG · Wiener Straße 190 · 4020 Linz · info@bodyfit-shop.at



GARLANDO SPA Via Regione Piemonte,
32 - Zona Industriale D1 1
15068 - Pozzolo Formigaro (AL) -
Italien · www.toorx.it · info@toorx.it